



**Marktgemeinde  
St. Michael**  
in Obersteiermark

Zugestellt durch die  
Österreichische Post



3 | 2026 | 232. Folge  
Amtliche Mitteilung  
Erscheinungsort: St. Michael i.O.

# September 2026



*Wenn die Tage kürzer werden und die Natur in warme Farben taucht, beginnt eine besondere Zeit. Der Herbst lädt uns ein, innezuhalten, die kleinen Dinge zu genießen und gemeinsam die schönen Momente in unserer Gemeinde zu erleben.*

[www.gemeinde-stmichael.at](http://www.gemeinde-stmichael.at)

## BERICHT DER BÜRGERMEISTERIN

### Verantwortung übernehmen - St. Michael finanziell wieder auf Kurs bringen

Was sich seit der Amtsübernahme verändert hat, welche Maßnahmen wirken und warum wir noch nicht am Ziel sind!

Liebe St. Michaelerin, lieber St. Michaeler, werte Bevölkerung!

In meinen vergangenen Berichten habe ich die äußerst angespannte Finanzlage unserer Marktgemeinde offen dargestellt. Heute möchte ich zeigen, warum zunächst Stabilität geschaffen werden musste, welche Maßnahmen seither gesetzt wurden und was bereits erreicht werden konnte. Ebenso wichtig ist mir, klar zu sagen: Ein kurzfristig positiver Kontostand ist ein Fortschritt, aber noch keine dauerhafte Entwarnung. Weitere Konsolidierungsmaßnahmen sind notwendig.



**Nicole Sunitsch**

Bürgermeisterin

### Die Ausgangslage: Erst Stabilität schaffen, dann investieren

Als ich das Amt der Bürgermeisterin am 18. April 2025 übernommen habe, war der Kassenstärker - also der kurzfristige Kreditrahmen der Gemeinde - mit rund 1,15 Millionen Euro beansprucht. Im Mai 2025 verschärfte sich die Situation auf rund 1,28 Millionen Euro. Die Liquidität war so angespannt, dass selbst laufende Verpflichtungen einschließlich der Gehälter nur mit größter Anstrengung und Unterstützung des Landes gesichert werden konnten. Gleichzeitig bestanden Kredite, laufende Verpflichtungen sowie Projekte und Aufträge aus den Vorjahren, deren Rechnungen teilweise erst 2025 einlangten. Einige alte Rechnungen wurden beglichen. Darüber hinaus war für bereits umgesetzte Straßensanierungen, sonstige Vorhaben und öffentliche Beleuchtung der Jahre 2020 bis 2024 noch eine Finanzierung von 240.000,00 Euro zu schließen. Unter diesen Voraussetzungen wäre es nicht verantwortungsvoll gewesen, sofort weitere Großprojekte zu beginnen und dafür neue finanzielle Verpflichtungen einzugehen.

**Eine Gemeinde, deren finanzieller Spielraum weitgehend ausgeschöpft ist, muss zuerst ihre Handlungsfähigkeit wiederherstellen.**

Deshalb lag der Schwerpunkt zunächst auf Arbeiten, die man im Ortsbild nicht immer unmittelbar sieht: Ausgaben und Verträge wurden überprüft, Hebesätze, Verordnungen und Indexierungen evaluiert, Gebührenhaushalte neu geordnet, offene Finanzierungen geschlossen und interne Strukturen verbessert. Auch langjährig aufgebaute Überstunden- und Gleitzeitguthaben werden bereinigt; eine neue Gleitzeitregelung und monatliche Kontrollen sollen verhindern, dass sich erneut große Altbestände bilden. Konsolidierung bedeutet dabei nicht Stillstand. Die laufenden Aufgaben der Gemeinde und notwendige Maßnahmen mussten weiterhin erfüllt werden. Es geht darum, Notwendiges von Wünschenswertem zu unterscheiden, Prioritäten zu setzen und vorhandene Mittel verantwortungsvoll einzusetzen.

**Mein Ziel ist nicht, möglichst viele Projekte anzukündigen. Mein Ziel ist, die finanzielle Grundlage dafür zu schaffen, dass St. Michael notwendige Projekte wieder verlässlich umsetzen und langfristig finanzieren kann - ohne die nächsten Generationen mit zusätzlichen Altlasten zu belasten.**

### Von der akuten Liquiditätskrise zur ersten Stabilisierung

Am 26. August 2026 weist das Gemeindekonto erstmals wieder kurzfristig einen positiven Stand von rund 211.344,62 Euro aus. Gegenüber dem Tiefpunkt im Juni 2025 entspricht das einer Verbesserung des Kassenstandes. Auf diesem Konto befinden sich noch Gelder, welche Ende des Jahres auf die Sparbücher umgebucht werden müssen (Wohnungen, Gebührenhaushalte).

## Entwicklung des Kassenstärkers der Marktgemeinde St. Michael i.O.



Dieser Zwischenstand ist ein wichtiges Signal, aber noch kein dauerhaft stabiles Plus. Allein die nächsten Gehaltszahlungen belaufen sich wieder auf rund 320.000 Euro. Hinzu kommen laufende Rechnungen, Investitionen und weitere Verpflichtungen; der Kontostand wird daher weiterhin schwanken und auch wieder ins Minus gehen.

### Was zu dieser Verbesserung beigetragen hat

Es wäre weder richtig noch ehrlich, die Entwicklung ausschließlich den Einsparungen zuzuschreiben. Die Stabilisierung beruht auf mehreren Säulen: konsequenter Ausgabenkontrolle, dauerhaft reduzierten laufenden Kosten, neu verhandelten Verträgen, stärkerer Eigenleistung, Förderungen, Bedarfszuweisungen des Landes, laufenden Einnahmen sowie dem zeitlichen Verlauf der Ein- und Auszahlungen. Die Bedarfszuweisungen waren wichtig, um die Liquidität zu sichern und bestehende Verpflichtungen aufzuarbeiten. Sie ersetzen jedoch keine dauerhaft solide Haushaltsführung. Entscheidend ist, dass zugleich strukturelle Verbesserungen umgesetzt und Belastungen aus der Vergangenheit bereinigt wurden.

**Die Richtung stimmt. Der aktuelle Kontostand bleibt jedoch eine Momentaufnahme  
- keine endgültige Entwarnung!**

### Was wurde seither konkret verändert?

#### Ausgaben und Verträge

Laufende Kosten wurden überprüft, Verträge neu verhandelt, Eigenleistungen verstärkt und Ausgaben für Gemeindezeitung, Videobeiträge, Grünpflege und Werbung reduziert.

#### Personal und Kontrolle

Alte Überstunden- und Gleitzeitbestände werden schrittweise abgebaut. Klare Regeln und monatliche Kontrollen verbessern Steuerung, Transparenz und Planung.

#### Gebühren und Einnahmen

Gebührenhaushalte, Hebesätze, Verordnungen und Indexierungen wurden evaluiert. Wasser und Abwasser sind 2026 kostendeckend dargestellt; beim Müll besteht weiterhin Handlungsbedarf.

#### Altlasten und Gemeinschaft

Alte Rechnungen und offene Finanzierungen wurden aufgearbeitet. Gleichzeitig werden Vereinsförderungen fortgeführt und wichtige Leistungen für die Bevölkerung gesichert.

### Die folgenden Seiten zeigen nur einige Beispiele bzw. Maßnahmen und ihre Entwicklung.

Die ersten Ergebnisse sind sichtbar: laufende Kosten wurden dauerhaft gesenkt, alte offene Finanzierungen geschlossen, Gebührenhaushalte neu geordnet und interne Kontrollen verbessert. Unsere Vereine werden weiterhin unterstützt. Der erstmals positive Kontostand ist ein erfreuliches Zwischenergebnis. Dennoch sind wir nicht am Ziel. St. Michael hat weiterhin einen erheblichen Investitionsbedarf - unter anderem bei Straßen, Wasser und Kanal, Schulen, Kindergärten, Beleuchtung, öffentlichen Gebäuden und weiterer Infrastruktur. Nicht alles kann gleichzeitig umgesetzt werden. Entscheidend ist, notwendige Vorhaben zu priorisieren.

## Für neue Vorhaben braucht es Mehrheiten

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2026 erhielt im Gemeinderat keine Mehrheit. Die SPÖ stimmte dagegen, die beiden ÖVP-Gemeinderäte enthielten sich. Dadurch können jene neuen Projekte und Maßnahmen wie z. B. Bodenmarkierungen und die Straßenbeleuchtung, deren finanzielle Bedeckung erst im Nachtragsvoranschlag vorgesehen war, derzeit nicht umgesetzt werden. Die Einwände der ÖVP wurden am 30. Juni 2026, einen Tag vor der Gemeinderatssitzung, übermittelt. Die eingebrachten Punkte wurden im Rahmen der Beratungen behandelt und beantwortet.

## Für die Umsetzung neuer Vorhaben braucht es auch die erforderliche Mehrheit im Gemeinderat.

**Solide Gemeindefinanzen sind kein Selbstzweck. Sie sind die Voraussetzung dafür, dass wir unsere Gemeinde auch morgen noch gestalten können.**

## Unser Weg bleibt klar

### Kosten dauerhaft senken

Laufende Ausgaben dort reduzieren, wo Leistungen günstiger und effizienter organisiert werden können.

### Förderungen und Eigenleistungen nutzen

Unterstützungen gezielt einsetzen und die vorhandenen Ressourcen der Gemeinde sinnvoll stärken.

### Altlasten konsequent aufarbeiten

Offene Finanzierungen und alte Verpflichtungen Schritt für Schritt bereinigen.

### Notwendige Investitionen priorisieren

Infrastruktur sichern, freiwillige Ausgaben genau prüfen und Entscheidungen transparent erklären.

**Für unsere Kinder. Für unsere Familien. Für unsere Vereine. Für unsere ältere Generation. Für unsere Infrastruktur. Und für alle Menschen, die St. Michael ihr Zuhause nennen.**

**Denn am Ende ist es nicht einfach „das Geld der Gemeinde“. Es ist das Geld unserer Bürgerinnen und Bürger. Und damit müssen wir verantwortungsvoll umgehen.**

Herzlichst  
Nicole Sunitsch  
Bürgermeisterin



## WICHTIGE INFORMATION

### ZU DEN BRÜCKEN IN ST. MICHAEL

**Richterbrücke**  
(Elektro Waßner/Gemeindeamt)

Die Richterbrücke ist **bis auf Weiteres gesperrt.**  
(ausgenommen Fußgänger/Radfahrer)

**Arharbrücke**

Die Arharbrücke ist für unbestimmte Zeit **nur einspurig befahrbar.**

Bei der Durchführung der Brückenüberprüfungen wurden sowohl an der Richterbrücke als auch an der Arharbrücke erhebliche Mängel festgestellt. Um eine genaue Beurteilung vornehmen zu können, ist eine Sonderüberprüfung erforderlich.

Die Umleitung erfolgt über die **Löfflerbrücke**, wobei hier eine **Gewichtsbeschränkung von 3,5 t** gilt.

Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von **über 3,5 t** müssen daher die **Volkschausbrücke** oder die **Arharbrücke** (beim ehemaligen Desperado – Steiggasse) **besetzen.**

**Wir bitten um Ihr Verständnis und danken Ihnen für Ihre Geduld.**

## Gebühren transparent erklärt - Die wichtigsten Tarife seit 2026

Die folgenden Gebühren wurden im Gemeinderat beschlossen. Angeführt sind die wichtigsten Tarife für private Haushalte. Die tatsächliche Vorschreibung richtet sich unter anderem nach Verbrauch, Zählergröße, Zahl der Nutzungseinheiten und Behältervolumen.

### WASSER – sauberes Trinkwasser rund um die Uhr

|                                                                                                             |                                                                                                             |                                                                                                                            |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>VERBRAUCHSGEBÜHR</b><br><b>2,51 € netto/m³</b><br>2,76 € inkl. 10 % USt.<br>nach tatsächlichem Verbrauch | <b>BEREITSTELLUNG</b><br><b>5,00 € netto/Monat</b><br>5,50 € inkl. 10 % USt.<br>DN25, 1–2 Nutzungseinheiten | <b>WASSERZÄHLER DN25</b><br><b>3,34 € netto/Monat</b><br>3,67 € inkl. 10 % USt.<br>übliche Größe bei<br>Einfamilienhäusern |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Neuanschluss: Wasserleitungsbeitrag – Einheitssatz 21,82 € netto. Die konkrete Berechnung erfolgt nach dem Wasserleitungsbeitragsgesetz. Für die Anschlussleitung können zusätzlich die tatsächlichen Herstellungskosten verrechnet werden.

### KANAL/ABWASSER – Betrieb, Erhaltung und Erweiterung des Kanalnetzes

|                                                                                                                      |                                                                                                             |                                                                                                                                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>VERBRAUCHSGEBÜHR</b><br><b>4,21 € netto/m³</b><br>4,63 € inkl. 10 % USt.<br>grundsätzlich nach<br>Wasserverbrauch | <b>BEREITSTELLUNG</b><br><b>5,00 € netto/Monat</b><br>5,50 € inkl. 10 % USt.<br>DN25, 1–2 Nutzungseinheiten | <b>OHNE WASSERMESSUNG</b><br><b>231,55 € netto/Person/Jahr</b><br>254,71 € inkl. 10 % USt.<br>Pauschale, wenn keine<br>Messung möglich ist |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Neuanschluss: Kanalisationsbeitrag – Einheitssatz 37,62 € netto. Die konkrete Berechnung richtet sich nach dem Kanalabgabengesetz.

| WASSER + KANAL                                                              | FIXGEBÜHREN WASSER + KANAL                                                          |
|-----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>6,72 € netto je m³</b><br>7,39 € inkl. 10 % USt. – zuzüglich Fixgebühren | <b>13,34 € netto/Monat</b><br>14,67 € inkl. 10 % USt. – DN25, 1–2 Nutzungseinheiten |

Hinweis: Die Verordnungen nennen Nettobeträge; die dargestellten Bruttobeträge der laufenden Benützungsgebühren enthalten 10 % USt. Rechtsverbindlich sind die jeweils geltenden Gebührenordnungen.

## Müllentsorgung auf einen Blick

Grundgebühr plus Gebühr nach Behältergröße

|                                                                                                              |                                                                                                               |                                                                                                               |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>GRUNDGEBÜHR</b><br><b>7,19 € netto/Monat</b><br>7,91 € inkl. 10 % USt.<br>je Nutzungseinheit              | <b>RESTMÜLL 120 LITER</b><br><b>15,00 € netto/Monat</b><br>16,50 € inkl. 10 % USt.<br>variable Behältergebühr | <b>RESTMÜLL 240 LITER</b><br><b>28,00 € netto/Monat</b><br>30,80 € inkl. 10 % USt.<br>variable Behältergebühr |
| <b>BIOMÜLL 120 LITER</b><br><b>11,00 € netto/Monat</b><br>12,10 € inkl. 10 % USt.<br>variable Behältergebühr | <b>BIOMÜLL 240 LITER</b><br><b>16,00 € netto/Monat</b><br>17,60 € inkl. 10 % USt.<br>variable Behältergebühr  | <b>PAPIERTONNE 240 LITER</b><br><b>0 €</b>                                                                    |

## Warum war die Anpassung notwendig?

Die Anpassung ist spürbar – und sie braucht eine ehrliche Erklärung. Über mehrere Jahre wurden die Gebührenhaushalte wiederholt nicht kostendeckend veranschlagt. In diesen Jahren reichten die Gebühreneinnahmen nicht aus, die ausgewiesenen Kosten des jeweiligen Bereichs vollständig zu decken. Dadurch fehlte Spielraum für Rücklagen, größere Sanierungen und notwendige Erneuerungen. Die Gemeindeaufsicht hat die Marktgemeinde wiederholt auf die erforderliche Kostendeckung hingewiesen.

## Wichtig für die Einordnung

**Gebührenanpassungen sind Maßnahmen auf der Einnahmenseite und müssen dort gesetzt werden, wo die ausgabenseitige Konsolidierung nicht in dem erforderlichen Maße ausreicht.**

## Was die Gemeindeaufsicht festgehalten hat - Entwicklung der Gebührenhaushalte seit 2021

|             |                                                                                                                                                                 |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>2021</b> | Mittel und Interessentenbeiträge aus Wasser und Abwasser sind vollständig zweckgebunden zu verwenden.                                                           |
| <b>2022</b> | Wasser und Abwasser werden mit negativen Nettoergebnissen veranschlagt; das Land verweist auf grundsätzlich kostendeckende Gebühren.                            |
| <b>2023</b> | Wasser und Abfall weisen negative Nettoergebnisse auf; erneut wird auf die gesetzlich vorgesehene Kostendeckung hingewiesen.                                    |
| <b>2024</b> | Wasser und Abwasser sind wieder negativ dargestellt; auch der Abfallhaushalt ist negativ. Eine Prüfung der Kostendeckung wird gefordert.                        |
| <b>2025</b> | Wasser, Abwasser und Abfallentsorgung werden mit negativen Nettoergebnissen veranschlagt; die Kostendeckung wird erneut eingefordert.                           |
| <b>2026</b> | <b>Wasser und Abwasser werden im Voranschlag kostendeckend dargestellt. Beim Gebührenhaushalt Müll besteht laut Gemeindeaufsicht weiterhin Handlungsbedarf.</b> |

## Warum Gemeinden nicht 1:1 vergleichbar sind

Die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in St. Michael erfordern ein weitläufiges Leitungsnetz. Länge und Alter der Netze, Siedlungsdichte, Gelände, Zahl der Anschlüsse, Hochbehälter und technische Anlagen bestimmen die Kosten. Ein reiner Vergleich des Preises je Kubikmeter greift daher zu kurz.

## Rücklagen und Förderungen - Investitionen müssen langfristig finanzierbar bleiben

Die steirischen Förderbestimmungen 2026 verlangen für notwendige Erneuerungen zumutbare Gebühren und den Aufbau von Rücklagen. Bei Förderansuchen sind unter anderem die Gebührenregelung sowie eine Kosten- und Leistungsrechnung nachzuweisen.

## Gebühren: transparent und nachvollziehbar

Zwei Originalausschnitte zeigen die Entwicklung

## Gemeindeaufsicht 21.04.2022: negative Ergebnisse und ausdrücklicher Hinweis auf Kostendeckung

Die Gebührenhaushalte Wasserversorgung und Abwasserentsorgung wurden mit negativen Nettoergebnissen (SA0) veranschlagt. Gemäß § 71a Abs. 1 der GemO sind für die Benützung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen aufgrund eines Gemeinderatsbeschlusses Gebühren zu erheben, die grundsätzlich kostendeckend festzusetzen sind.

## Gemeindeaufsicht 30.04.2026: Wasser und Abwasser werden kostendeckend dargestellt

- Die Gebührenhaushalte Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung werden kostendeckend dargestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass errechnete frei verfügbare Mittel zweckgebunden zu verwenden sind. Der Gebührenhaushalt Müllbeseitigung wird negativ budgetiert. Es werden keine

**Unser Ziel: sauberes Trinkwasser, eine verlässliche Abwasserentsorgung und eine Infrastruktur, die auch für kommende Generationen erhalten und erneuert werden kann.**

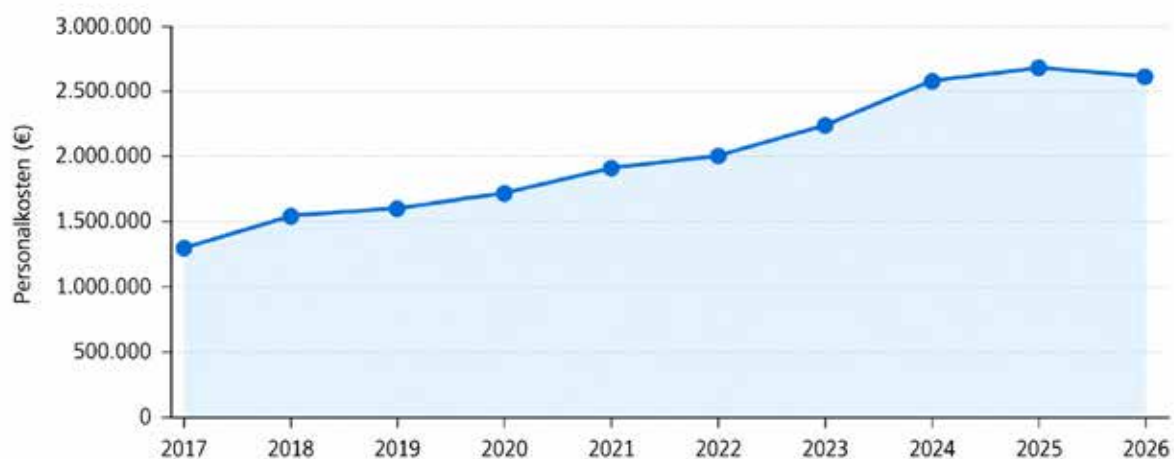
Quellen: Wassergebührenordnung, Kanalabgabenordnung und Abfallabfuhrordnung der Marktgemeinde St. Michael i.O. (Beschluss 01.07.2026, Inkrafttreten 01.08.2026); Schreiben der Gemeindeaufsicht vom 10.12.2021, 21.04.2022, 30.03.2023, 22.02.2024, 23.04.2025 und 30.04.2026; Durchführungsbestimmungen zu den Förderungsrichtlinien Siedlungswasserwirtschaft des Landes Steiermark 2026.

## Personalkosten - Entwicklungen verstehen, Strukturen verbessern

Auch die Personalkosten der Marktgemeinde St. Michael i.O. haben sich in den vergangenen Jahren deutlich erhöht. Die Entwicklung von 2017 bis 2026 zeigt einen klaren langfristigen Anstieg. Dabei ist wichtig zu unterscheiden: Nicht jede Kostensteigerung ist unmittelbar durch die Gemeinde beeinflussbar.

Die Grafik zeigt den tatsächlichen Verlauf der Personalkosten von 2017 bis 2026. Die Eurobeträge werden bewusst nicht ausgewiesen.

### Entwicklung der Personalkosten 2017–2026



Hinweis: 2026 = Voranschlagswert.

## Warum sind die Personalkosten gestiegen?

Ein wesentlicher Teil der höheren Personalkosten ergibt sich aus allgemeinen Gehalts- und Lohnanpassungen sowie aus gesetzlichen Veränderungen und zusätzlichen Anforderungen. Besonders neue gesetzliche Rahmenbedingungen und Anpassungen ab 2024 führten zu zusätzlichen Personalkosten. Die Entwicklung zeigt daher nicht nur höhere Personalaufwendungen, sondern auch, dass Gemeinden in den vergangenen Jahren mit deutlich gestiegenen gesetzlichen, kollektivvertraglichen und organisatorischen Anforderungen konfrontiert waren. Gleichzeitig wird die Entwicklung künftig noch genauer beobachtet. Ziel ist es, dort gegenzusteuern, wo die Gemeinde selbst Einfluss nehmen kann.

## Altlasten werden schrittweise abgebaut

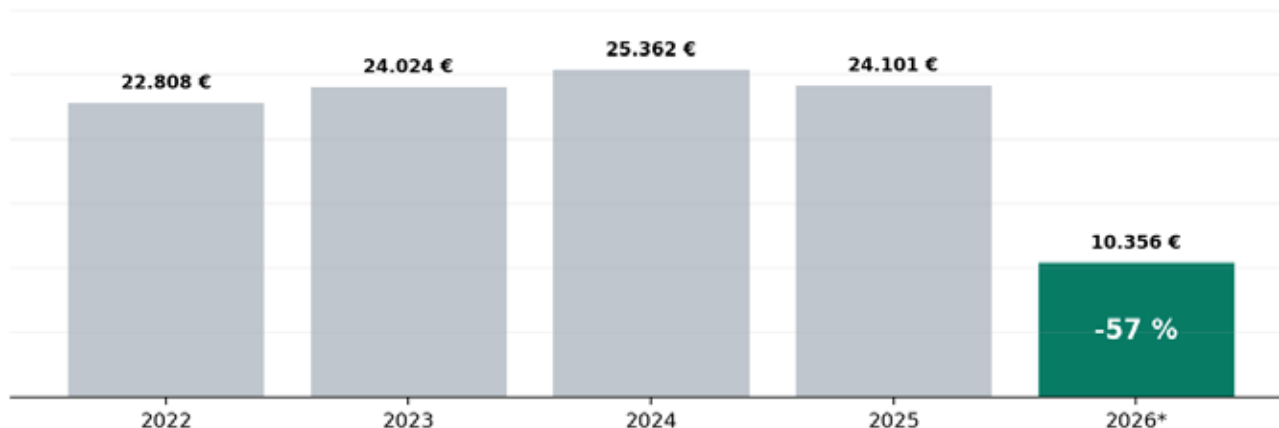
In einzelnen Bereichen hat sich über viele Jahre eine hohe Anzahl von zusätzlichen Stunden angesammelt. Solche Altbestände stellen nicht nur organisatorisch, sondern auch finanziell eine Belastung dar, weil sie irgendwann durch Zeitausgleich oder Auszahlung bereinigt werden müssen. Diese über Jahre entstandenen Stundenstände wurden bzw. werden nun schrittweise abgebaut bzw. bereinigt.

**Ziel ist es, eine verlässliche Personalplanung, klare Regeln und ein verantwortungsvoller Umgang mit öffentlichen Mitteln - langfristig und nachhaltig.**

## Gemeindezeitung neu aufgestellt - Information bleibt - Kosten sinken

**-57 %  
gegenüber 2025**

**Rund 13.745 € weniger Kosten**  
Die voraussichtlichen Gesamtkosten sinken von 24.101 € im Jahr 2025 auf rund 10.356 € im Jahr 2026.



\* 2026: Hochrechnung aus den bisher verbuchten 5.065,50 € und zwei noch ausstehenden Ausgaben zu je 2.645,50 €.

### Was wurde verändert?

Die Kosten und Abläufe der Gemeindezeitung wurden über mehrere Jahre evaluiert und die Erstellung neu organisiert. Das einmalig angekaufte Layout steht der Marktgemeinde nun dauerhaft zur Verfügung. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können die Zeitung künftig selbst mit Beiträgen, Bildern und aktuellen Informationen befüllen. Zusätzlich wurde die Druckerei gewechselt.

### Was bringt das?

Externe Leistungen und laufende Kosten können deutlich reduziert werden, während die Information für die Bevölkerung in vollem Umfang erhalten bleibt. Das zeigt, wie wir Konsolidierung verstehen: Abläufe hinterfragen, Eigenleistungen stärken und nachhaltig sparen - ohne wichtige Leistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger einzuschränken.

**Die Information für unsere Bevölkerung bleibt - die Kosten dahinter sinken deutlich.**

## Videobeiträge neu organisiert - Information bleibt - Kosten sinken

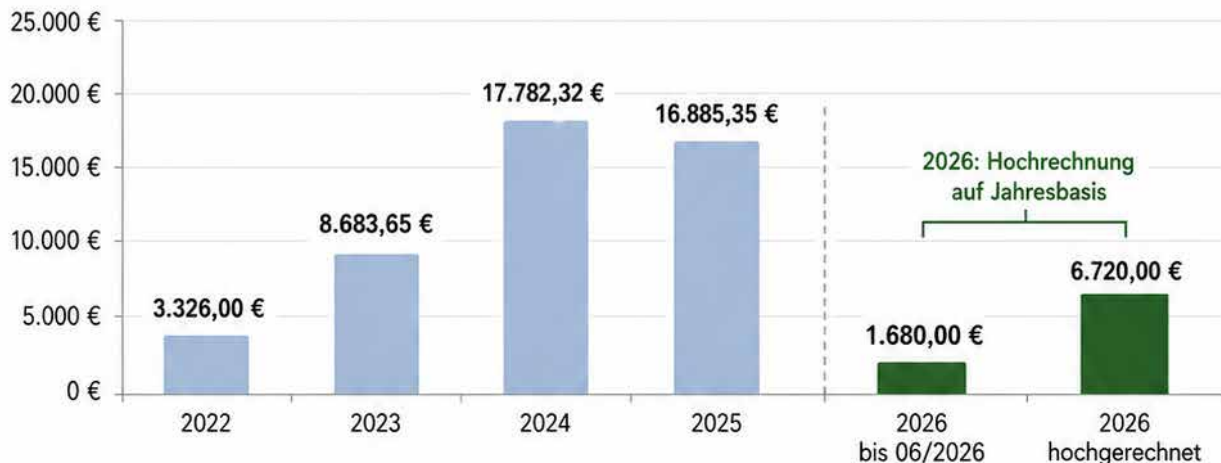
Auch bei den Videobeiträgen wurde genau hingeschaut. Ziel war es, moderne Information für unsere Bürgerinnen und Bürger beizubehalten und gleichzeitig die Kosten deutlich zu senken.

**-60,2 % - gegenüber 2025**  
**-62,2 % - gegenüber 2024**

**Rund 10.165,35 € weniger Kosten als 2025.**  
**Die voraussichtlichen Gesamtkosten belaufen sich auf rund 6.720,00 € im Jahr 2026.**

## Kostenentwicklung 2022-2026

### Kostenentwicklung 2022-2026\*



\* 2026: Voraussichtliche Gesamtausgaben für die wichtigsten Videobeiträge und Veranstaltungen.

#### Was wurde verändert?

Die Videobeiträge und die Beitragsgestaltung wurden evaluiert und neu organisiert. Dabei wurde aufgrund der hohen Fördersummen auch der Anbieter gewechselt. Künftig konzentrieren wir uns auf die wichtigsten Beiträge und Veranstaltungen, um die Marktgemeinde St. Michael weiterhin modern und zeitgemäß zu präsentieren.

#### Was bringt das?

Die laufenden Kosten können deutlich reduziert werden, ohne auf zeitgemäße Information zu verzichten. So bleibt die Bevölkerung weiterhin gut informiert, während mit öffentlichen Mitteln verantwortungsvoll umgegangen wird.

**Moderne Information bleibt - die Kosten für Videobeiträge sinken deutlich.**

### Ortsbild verschönert - Kosten gesenkt - mehr Eigenleistung - weniger Kosten

Auch bei Bepflanzung und Grünpflege wurde konsolidiert. Dabei ist besonders erfreulich, dass trotz geringerer Kosten zusätzliche Maßnahmen für ein schöneres Ortsbild umgesetzt werden konnten.

**-42 %**  
**gegenüber 2024**

**Rund 14.717 € weniger Kosten**  
**Die Ausgaben sinken von 34.699,01 € im Jahr 2024 auf 19.981,83 € im Jahr 2026.**

## Kostenentwicklung 2023-2026



2026 konnten zusätzliche Pflanzgefäße und Flower Tower trotz deutlich reduzierter Kosten umgesetzt werden.

### Was wurde verändert?

Die restlichen Gartenanlagen, die nicht in den Angeboten enthalten waren, werden durch den Bauhof betreut. Auch Rückschnittarbeiten im Verkehrsbereich sowie Jätarbeiten werden verstärkt durch die Mitarbeiter des Bauhofs durchgeführt.

Zusätzlich konnten zehn Laternen-Blumentröge und sechs Flower Tower von Plantscape mit einem Preisnachlass von 52 % angekauft werden. Die neuen Pflanzgefäße müssen nur zweimal pro Woche gegossen werden und sind nachhaltiger.

### Was bringt das?

Die stärkere Eigenleistung des Bauhofs reduziert laufende Kosten und erhält gleichzeitig ein gepflegtes Ortsbild. Umso erfreulicher ist, dass die Blumen die Bevölkerung erfreuen und zu einem noch schöneren Ortsbild beitragen.

Trotz stark reduzierter Kosten konnten zusätzliche Maßnahmen umgesetzt werden. Die Anschaffung wurde im Gemeindevorstand mit knapper Mehrheit beschlossen.

**Mehr Eigenleistung, schönere Bepflanzung und gleichzeitig deutlich weniger Kosten.**

## Verfügunsmittel angepasst - Werbung auf null reduziert

Verantwortungsvoller Umgang mit Mitteln im Bereich der Bürgermeisterin.

Auch bei den unmittelbar dem Bereich der Bürgermeisterin zugeordneten Ausgaben wurde genau hingeschaut. Der Budgetrahmen der Verfügungsmittel wurde bereits im Jahr 2025 wieder auf ein ähnliches Niveau vor 2024 angepasst.



Die Grafik zeigt den tatsächlichen Verlauf der Verfügungsmittel. Die Eurobeträge werden bewusst nicht ausgewiesen.

## Werbekosten und Werbeschaltungen

**2026  
0 Schaltungen**

### Werbekosten reduziert

Bereits 2025 wurden Annoncen, Anzeigen und bezahlte Wünsche in Zeitungen auf eine einzige Schaltung reduziert. 2026 wurde im Bereich der Bürgermeisterin zur Gänze auf derartige Werbeschaltungen verzichtet.

### Was wurde verändert?

Die Verfügungsmittel wurden wieder auf ein ähnliches Niveau wie vor 2024 angepasst. Gleichzeitig wurden bezahlte Annoncen, Anzeigen und Wünsche, Stellenausschreibungen, Werbung in Zeitungen schrittweise zurückgefahren: 2025 auf eine Schaltung, 2026 auf null Schaltungen.

### Was bringt das?

Auch im eigenen Verantwortungsbereich wird konsequent auf Ausgabendisziplin geachtet. Repräsentation und Information sollen dort erfolgen, wo sie notwendig und sinnvoll sind - auf zusätzliche bezahlte Werbung wird verzichtet.

**Konsolidierung beginnt auch im eigenen Verantwortungsbereich  
- transparent, nachvollziehbar und konsequent.**

## Konsolidierung: Offene Finanzierung geschlossen

Offene Finanzierung aus den Vorjahren vollständig geschlossen. Für die Straßensanierungen, die öffentliche Beleuchtung und sonstige Vorhaben der Jahre 2020 bis 2024 waren mit Ende 2024 noch rund 240.000 Euro finanziell abzudecken.

Das bedeutet: Die Ausgaben waren bereits angefallen, aber für diesen Betrag fehlte noch die endgültige Finanzierung im Gemeindehaushalt. Diese Lücke konnte mittlerweile vollständig geschlossen werden. Zusätzlich konnten mit der freien Finanzspitze rund 30.000 Euro für Projekte aus dem Jahr 2025 bedeckt werden, das ergibt eine Gesamtbedeckung von 270.000,00 Euro für die letzten Jahre.

Es handelt sich dabei nicht um neue Ausgaben, sondern um die Aufarbeitung einer offenen Finanzierung aus den Vorjahren. Auch das ist Konsolidierung: bestehende Belastungen zu bereinigen und den Gemeindehaushalt Schritt für Schritt zu stabilisieren.

**240.000 €  
offene Finanzierung**

### Mittlerweile vollständig geschlossen

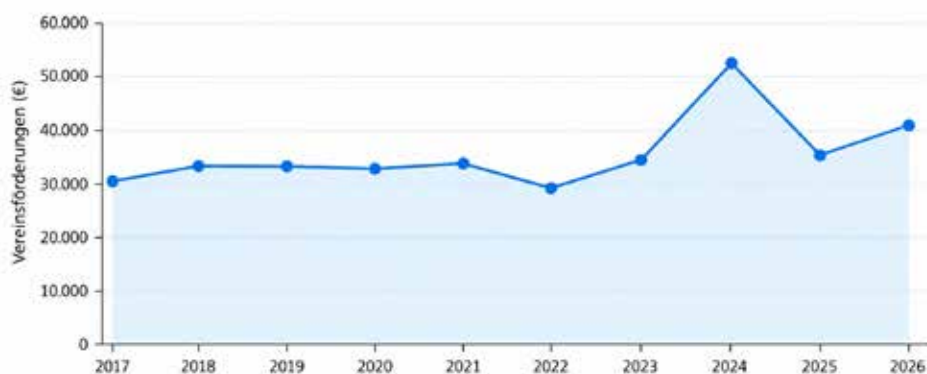
Die noch offene finanzielle Bedeckung für bereits umgesetzte Straßensanierungen, öffentliche Beleuchtung und sonstige Vorhaben aus den Jahren 2020 bis 2024 konnte zur Gänze bedeckt werden.

**Bestehende Belastungen bereinigen. Finanzierungslücken schließen.  
Den Gemeindehaushalt nachhaltig stabilisieren.**

## Unsere Vereine bleiben uns wichtig

Vereinsförderungen werden auch in Zeiten der Konsolidierung weitergeführt

### Entwicklung der Vereinsförderungen 2017–2026



Hinweis: 2026 = Voranschlagsansatz (noch nicht vollständig ausbezahlt).

Unsere Vereine leisten einen unverzichtbaren Beitrag für Sport, Kultur, Brauchtum, Jugend und Gemeinschaft. Gerade deshalb ist es uns wichtig, ihre Arbeit auch in finanziell herausfordernden Zeiten zu unterstützen. Die Grafik zeigt den Verlauf der Vereinsförderungen von 2017 bis 2026. Die tatsächlichen Jahressummen bilden die Grundlage der Darstellung; auf die Veröffentlichung einzelner Eurobeträge wird bewusst verzichtet.

#### Was bedeutet das?

Konsolidierung bedeutet für uns, Ausgaben genau zu hinterfragen, Abläufe zu verbessern und dort zu sparen, wo es sinnvoll möglich ist. Gleichzeitig achten wir darauf, wichtige Leistungen für unsere Gemeinschaft zu erhalten.

Das Jahr 2025 war aufgrund der äußerst angespannten finanziellen Situation der Gemeinde besonders herausfordernd. 2026 werden die Vereinsförderungen wieder auf einem deutlich höheren Niveau fortgeführt.

**Unsere Vereine und das Ehrenamt bleiben ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde.**

**Konsolidieren mit Augenmaß: unsere Vereine und das Ehrenamt bleiben uns wichtig.**

## BERICHT DER AMTSLEITERIN



**Die Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark hat eine neue Amtsleiterin.**

Mag.ª iur. Stefanie Christin Wedam im Kurzporträt

Begonnen hat für mich alles auf der Bühne. Als Tänzerin habe ich schon früh gelernt, was es bedeutet, konsequent an mir zu arbeiten. Schule und bis zu sechs Stunden Training, sechs Tage die Woche, unter einen Hut zu bringen, hat mir Disziplin, Durchhaltevermögen und vor allem eines gelehrt: Hinter jedem scheinbar mühelosen Augenblick steckt harte Arbeit.

Das Gefühl von Leichtigkeit auf der Bühne möchte ich auch in meiner beruflichen Laufbahn als Juristin bewahren. Wenn aus rechtlicher Klarheit und menschlichem Verständnis eine gute Lösung, ein erleichtertes Lächeln oder ein herzliches „Danke“ entsteht, ist das für mich der schönste Applaus.

**Mag.ª iur.  
Stefanie Christin Wedam**  
Amtsleiterin

Ich freue mich auf eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.

## BERICHT AUS DEM GEMEINDEVORSTAND



In den letzten Monaten fanden im großen Sitzungssaal wieder Gemeindevorstandssitzungen statt. Die umfangreichen Tagesordnungen umfassten wieder zahlreiche Themen aus den Bereichen Verwaltung, Infrastruktur, Energie, Bildung, Veranstaltung und Förderwesen.

### SITZUNG VOM 15. JUNI 2026

- Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnung für die nächste Gemeinderatssitzung vom 01.07.2026

#### Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge

- Sanierung der Heizungszentrale durch Austausch der defekten Regelung, Ventile und Stellmotoren in der MS St. Michael
- Ergänzungsbeschluss betreffend die statischen Überprüfungen der neun Gemeindebrücken
- Erstellung bzw. Erneuerung der Energieausweise für öffentliche Gemeindegebäude ab 250 m<sup>2</sup> Nutzfläche
- Reparatur der Schiebetore bei der Aufbahnhalle
- Jubiläumsfest Kindergarten 1: Ankauf von Kinderkappen mit Druck
- Seniorenurlaubsaktion 2026 - Taxikosten
- Beauftragung einer Firma mit der flächendeckenden Rattenbekämpfung im Ortsteil Auwald

### SITZUNG VOM 17. JULI 2026

#### Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge

- Vergabe der Wartung für die Lüftung der Volksschule
- Sanierung der Hinterlainsachstraße - Niederschrift und Vereinbarung betreffend Bauvorhaben "Lainsachstraße/24" mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 7
- Mähen der Böschung im Gemeindegebiet
- Tausch der Akkus bei den Tür-Anlagen im Gemeindeamt
- Erstellung eines Fluchtwegplans für den neu geschaffenen Gruppenraum der MS St. Michael
- Anschaffung eines Fahrverbotsschildes (Privatgrund) inkl. Zusatztafel im Bereich Volkshaus/Spielplatz
- Kulturfahrt Mörbisch, 24.07.2026: Gewährung eines Kostenrahmens für die Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Beseitigung der schadhafte Birke im Innenhof der MS
- Genehmigung der Aktivierung von SIM-Karten sowie des Abschlusses eines Datentarifs für die Störmeldeübertragung der Pumpwerke Auwald II und Löffler
- Bauhof/Außendienst – Beratung und Beschlussfassung über die nachträgliche Genehmigung der Erhöhung des mobilen Datenvolumens für einen Teilnehmer
- Vergabe der redaktionellen Betreuung der Gemeindezeitung für das Jahr 2026
- Genehmigung einer Honorarnote für eine Vertragsüberprüfung
- Aufstellung von drei Kinderwarnaufstellern an neuralgischen Punkten im Ortsgebiet der Marktgemeinde St. Michael i.O. **(abgelehnt)**

#### Gewährung von Subventionen und anderen Zuwendungen

- Gewährung von Vereinsförderungen für das Kalenderjahr 2026

## Abschluss oder Auflösung von Miet- oder Pachtverträgen

Vergabe einer Gemeindewohnung

## Weitere Beschlussfassungen

- Seniorenausflug 10.09.2026 - Übernahme der Kosten für Bus, Führungen und Mittagessen
- Aufnahme des Tagesordnungspunktes "All-fälliges" in die Gemeindevorstandssitzungen

## SITZUNG VOM 11. AUGUST 2026

### Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge

- Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von Eintrittskarten für die Seefestspiele Mörbisch 2027 – Musical „MAMMA MIA!“ am 23.07.2027
- Faschingsumzug 2027 - Live-Musik
- Kostenanteil Gehölzpflagemaßnahmen 2027
- Zusatzvereinbarung zur Vereinbarung vom 06.09.2024 in Bezug auf die Durchführung von Schullasistenz gem. StSchAG

- Vergabe des Schülertransfers im Gelegenheitsverkehr für das Schuljahr 2026/2027
- Zusätzlicher Selbstbehalt Schülertransfer (**vertagt**)
- Erneuerung des Antriebes beim Einfahrtsschiebetor des Bauhofes – Auftragsvergabe
- Weitere Bewegungs-, Gedächtnis- und Entspannungseinheiten für Seniorinnen und Senioren
- Ankauf von Hydranten-Plomben für die Hydranten im Ortsgebiet (**abgelehnt**)
- Ferienbetreuung 2026: teilweise Stornierung der Betreuung (**abgelehnt**)
- Sommerbetreuung 2026: teilweise Stornierung der Betreuung (**abgelehnt**)
- Sommerbetreuung 2026: Stornierung der Betreuung (**abgelehnt**)

### Gewährung von Subventionen und anderen Zuwendungen

- Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Schulstartgeldes für die "Taferl-klassler" 2026



Marktgemeinde  
St. Michael  
in Obersteiermark

## BEWEGUNGS PROGRAMM

für Senior\*innen

Montag, 28.09.2026

Montag, 05.10.2026

Montag, 12.10.2026

Montag, 19.10.2026



Großer Sitzungssaal  
der Marktgemeinde  
St. Michael i.O.

Jeweils von  
09:30 bis 11:00 Uhr

- Gutes tun für Körper, Geist und Seele
- Gedächtnis stärken
- Bewegung
- Entspannung

Jetzt anmelden unter

0660 129 73 76

Seniorenanimateurin Gerlinde Steger

Mindestanzahl: 10 Teilnehmer\*innen

## BERICHT AUS DEM GEMEINDERAT



### SITZUNG VOM 01. JULI 2026

- Annahme des Förderungsvertrages vom 27.05.2026, Antragsnummer C206167, betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Wasserversorgungsanlage BA 8 Bereich Schulgasse **(einstimmiger Beschluss)**
- Wassergebührenordnung gem. § 6 Wasserleitungsbeitragsgesetz idgF und gem. § 6 Stmk. Gemeindewasserleitungsgesetz idgF **(einstimmiger Beschluss)**
- Kanalabgabenordnung gem. § 7 Kanalabgabengesetz 1955 idgF **(einstimmiger Beschluss)**
- Abfallabfuhrordnung gem. § 11 iVm § 13 Stmk. Abfallwirtschaftsgesetz 2004 idgF und auf Grund der Ermächtigung gem. § 8 Abs. 5 Finanz-Verfassungsgesetz 1948 idgF iVm § 17 Abs. 3 Z 4 Finanzausgleichsgesetz 2024 idgF **(einstimmiger Beschluss)**
- Änderung des Entwurfs des 1. Nachtragsvoranschlags 2026 während der Auflage **(mehrheitlich abgelehnt: 8 Stimmen dafür, 9 Gegenstimmen SPÖ, 2 Enthaltungen ÖVP)**
- Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragsvoranschlag 2026: Festsetzung des 1. NTVA **(mehrheitlich abgelehnt: 8 Stimmen dafür, 9 Gegenstimmen SPÖ, 2 Enthaltungen ÖVP)**
- Festsetzung der Hebesätze bzw. die Höhe der zu erhebenden Abgaben **(mehrheitlich abgelehnt: 8 Stimmen dafür, 9 Gegenstimmen SPÖ, 2 Enthaltungen ÖVP)**
- Stellenplan 2026 **(mehrheitlich abgelehnt: 8 Stimmen dafür, 9 Gegenstimmen SPÖ, 2 Enthaltungen ÖVP)**
- Nachweis der Investitionstätigkeit und deren Finanzierung **(mehrheitlich abgelehnt: 7 Stimmen dafür, 9 Gegenstimmen SPÖ, 2 Enthaltungen ÖVP)**
- Mittelfristiger Haushaltsplan 2026 bis 2030 (§ 74a GemO) **(mehrheitlich abgelehnt: 7 Stimmen dafür, 9 Gegenstimmen SPÖ, 3 Enthaltungen ÖVP und Grüne)**
- Übertragungsverordnung gem. § 43 Abs. 2 Stmk. GemO idgF **(einstimmiger Beschluss)**
- Auflage der 4. Änderung des 4. Örtlichen Entwicklungskonzeptes 4.04 (ÖEK) **(mehrheitlicher Beschluss 18:1 Gegenstimme Grüne)**
- Auflage der 7. Änderung des 4. Flächenwidmungsplanes (FWP 4.07) **(mehrheitlicher Beschluss 18:1 Gegenstimme Grüne)**
- Vereinbarung mit der Energie Steiermark Kunden GmbH, betreffend Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes der Marktgemeinde Sankt Michael i.O. **(einstimmiger Beschluss)**
- Vereinbarung zwischen der Stadtwerke Kapfenberg GmbH, HiWay und der Marktgemeinde St. Michael betreffend Mitbenutzung eines Regenwasserkanals **(mehrheitlicher Beschluss 18:1 Enthaltung ÖVP)**
- Verordnung der Beschilderung „Parkverbot“ mit den Zusatztafeln „Anfang“ und „Ende“ sowie „ausgenommen Mitarbeiter des Kindergartens, der Marktgemeinde sowie Bring- und Abholdienst während der Öffnungszeiten“ - Kindergarten Ruthenenweg 2 **(einstimmiger Beschluss)**
- Ergänzungsbeschluss ÖEK 4.03 und FWP 4.05 „Agri-PVA Liesingthal“- Unterpunkt a - Beratung und Beschlussfassung über die von der Abteilung 13 bekanntgegebenen Mängel und Versagungsgründe **(einstimmiger Beschluss)**
- Ergänzungsbeschluss ÖEK 4.03 und FWP 4.05 „Agri-PVA Liesingthal“- Unterpunkt b - Ergänzende Beschlussfassung über die 3. Änderung des 4. Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK 4.03) **(einstimmiger Beschluss)**
- Ergänzungsbeschluss ÖEK 4.03 und FWP 4.05 „Agri-PVA Liesingthal“- Unterpunkt c - Ergänzende Beschlussfassung über die 5. Änderung des 4. Flächenwidmungsplanes (FWP 4.05) **(einstimmiger Beschluss)**

## NEUES SPIELGERÄT AM SPIELPLATZ HINTER DEM VOLKSHAUS



In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung haben wir darüber berichtet, dass sich die Kinder der Volksschule gegen eine Seilrutsche und für einen Fitnessparcours entschieden haben.

Nun ist es so weit: Das neue Spielgerät wurde am Spielplatz hinter dem Volkshaus aufgestellt und kann ab sofort von den Kindern genutzt werden.

Wir wünschen viel Freude beim Ausprobieren, Trainieren und Spielen!

Eine zusätzliche Bank wurde aufgrund eines Anliegen bereits aufgestellt.

## INFORMATION ZUR VERLEGUNG DER MÜLLSAMMELSTATION

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Müllsammelstation der Zechnerhofwegsiedlung verlegt werden musste.

Der neue Standort befindet sich im Bereich der Landstraße, vor der Unterführung in Richtung ESV-Sportplatz, auf der linken Seite.

Wir bitten um Beachtung des neuen Standorts und danken für Ihr Verständnis.



M A L E R E I  
**GRUBER**

8770 St. Michael Bergstrasse 11 Tel. 03843 22 74

## WASSER – EINE WERTVOLLE RESSOURCE, DIE ES ZU SCHÜTZEN GILT



In St. Michael i.O. gibt es glücklicherweise derzeit keine Probleme mit der Trinkwasserversorgung. Die Gemeinde verfügt über eine sichere und zuverlässige Versorgung mit sauberem und hochqualitativem Trinkwasser. Diese gute Versorgung ist dennoch keine Selbstverständlichkeit.

Wasser zählt zu den wertvollsten Ressourcen unserer Erde. Es ist die Grundlage unseres Lebens und wird täglich in vielen Bereichen benötigt – zum Trinken, Kochen, Waschen, in der Landwirtschaft und für viele weitere Anwendungen.

Sauberes Wasser ist ein kostbares Gut, das geschützt und verantwortungsvoll genutzt werden muss. Auch wenn St. Michael aktuell über ausreichend Trinkwasser verfügt, darf der bewusste Umgang mit dieser wertvollen Ressource nicht in den Hintergrund rutschen. Klimaveränderungen und Trockenperioden zeigen, wie wichtig es ist, unsere Wasserreserven zu erhalten, sorgsam damit umzugehen und vor allem in Bereichen, wo es möglich ist, den Wasserverbrauch zu minimieren.

Jeder Einzelne kann dazu beitragen, Wasser zu sparen und die Umwelt zu schützen – etwa durch einen bewussten Verbrauch im Haushalt, das Vermeiden unnötigen Autowaschens mit Trinkwasser oder einen achtsamen Umgang mit Wasser im Garten. Eine kürzere Dusche oder ein volles Beladen der Waschmaschine würden schon einiges an Wasser sparen.

Unsere Gemeinde kann stolz darauf sein, über sauberes und vor allem genügend Trinkwasser zu verfügen. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, ist es wichtig, Wasser nicht als Selbstverständlichkeit zu sehen, sondern als eine der wertvollsten Ressourcen, die wir haben.

**Marktgemeinde St. Michael i.O.**

**Gemeindefriedhof der Marktgemeinde St. Michael i.O.**

Der Friedhof ist die letzte Ruhestätte unserer Verstorbenen und zugleich ein Ort der Erinnerung und des Gedenkens. Ein gepflegtes Erscheinungsbild ist Ausdruck des Respekts gegenüber den Verstorbenen sowie ihren Angehörigen. Hier sind die wichtigsten Fakten zur Reinigung und zu den Fristen im Überblick

- Grabpflege und Instandhaltung der Grabstelle sowie 40 cm rund um die Grabstelle mitpflegen
- Grabnutzungsverlängerung → 5 oder 10 Jahre (bei Änderung der Nutzungsdauer → schriftliche Mitteilung bis Ende November 2026)
- Grabauflösung → Bekanntgabe ebenfalls bis Ende November 2026 (Formular Homepage)

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe!**

### 30 JAHRE VOCALENSEMBLE MITTENDRIN

Bürgermeisterin Nicole Sunitsch gratulierte dem Vocalensemble Mittendrin zum 30-jährigen Bestehen. Beim Jubiläumskonzert „Listen to the Story“ begeisterte der Chor mit einem abwechslungsreichen Programm. Ein herzlicher Dank gilt Chorleiter Christian Rehrl-Leopold sowie allen Sängerinnen und Sängern.



### EINSATZ DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Nach Unwettern und einem Wasserschaden in der Mittelschule war die Freiwillige Feuerwehr St. Michael mehrfach im Einsatz. Der Wasserschaden wurde rasch behoben. Unsere Bürgermeisterin dankt allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für ihren großen Einsatz zum Schutz der Gemeinde.



### MATCHBALLSPENDE BEIM ESV ST. MICHAEL

Beim Heimspiel des ESV St. Michael wurde die Matchballspende vom Pflegeheim „Vergiss mein nicht“, vertreten durch Silvia Rabl, übernommen. Die Bürgermeisterin bedankt sich für die Unterstützung des Vereins und die Verbundenheit mit dem Sportgeschehen in der Gemeinde.



### 70 JAHRE TUS ST. STEFAN OB LEOBEN

Unsere Bürgermeisterin gratulierte dem TUS St. Stefan ob Leoben zum 70-jährigen Bestehen. Bei der Jubiläumsfeier würdigte sie die jahrzehntelange Vereinsarbeit, das ehrenamtliche Engagement sowie die Bedeutung des Vereins für Gemeinschaft, Jugend und Zusammenhalt.



### ERSTER TAG DER BIENE IN ST. MICHAEL

Der erste Tag der Biene in St. Michael stand ganz im Zeichen von Natur und Artenvielfalt. Die Kinder aus den Kindergärten, Kinderkrippen und der Volksschule lernten spielerisch die Bedeutung der Bienen kennen. Die Bürgermeisterin bedankt sich beim Bienenzuchtverein St. Michael für die Unterstützung bei der gelungenen Premiere.





### GEMEINSAM KUNST GESCHAFFEN

Bürgermeisterin Nicole Sunitsch gestaltete gemeinsam mit den Kindern aus Kindergarten und Kinderkrippe kreative Kunstwerke für die Jubiläumsfeier. Mit bunten Farben und viel Fantasie entstanden einzigartige Werke, die das Fest auf besondere Weise bereichert haben.

### EUROVISION TRIFFT BLASMUSIK

Unsere Bürgermeisterin gratuliert der Marktmusikkapelle St. Michael zu einem gelungenen Konzertabend. Mit einem abwechslungsreichen Programm begeisterten die Musikerinnen und Musiker das Publikum im Volkshaus.



### 155 JAHRE ORTSMUSIKKAPELLE MAUTERN

Bürgermeisterin Nicole Sunitsch gratulierte der Ortsmusikkapelle Mautern zum 155-jährigen Jubiläum. Sie würdigte den langjährigen Einsatz der Musikerinnen und Musiker, Funktionäre und Helfer, die mit ihrem Engagement die Blasmusiktradition lebendig halten.



### KINDERKUNST FÜR DAS JUBILÄUMSFEST

Die Bürgermeisterin besuchte den Kneippkindergarten und freute sich über die kreativen Beiträge der Kinder für das bevorstehende Jubiläumsfest. Mit viel Begeisterung und Fantasie entstanden bunte Kunstwerke, die die Feier bereicherten. Ein herzlicher Dank gilt dem Team des Kneippkindergartens.



### VATERTAGSFRÜHSTÜCK IM CAFÉ PÖLZL

Beim traditionellen Vatertagsfrühstück im Café Pölzl verbrachten zahlreiche Väter und Familien einen gemütlichen Vormittag in geselliger Runde. Allen Vätern wurden die besten Wünsche für Gesundheit und viele gemeinsame Momente mit ihren Familien übermittelt.



## REGIONALVERBAND IN ST. MICHAEL

Als Vorsitzende des Regionalverbandes Obersteiermark Ost eröffnete Bürgermeisterin Nicole Sunitsch die 20. Sitzung des Regionalvorstandes im Gemeindeamt St. Michael. Im Mittelpunkt standen die Weiterentwicklung der Region, aktuelle Projekte und das Arbeitsprogramm APRO 2027.



## AUSZEICHNUNG FÜR KINDERBETREUUNG

St. Michael i.O. zählt laut aktueller Erhebung der Arbeiterkammer Steiermark und der Kinderdreh-scheibe Steiermark zu den bestbewerteten Gemeinden der Steiermark und wurde mit der Kategorie A ausgezeichnet. Bürgermeisterin Nicole Sunitsch freut sich über die Anerkennung.



## KINDERPOLIZEITAG IN ST. MICHAEL

Beim Kinderpolizeitag der Polizeiinspektion St. Michael erhielten die Schülerinnen und Schüler der Volksschulen St. Michael, St. Stefan, Leoben und Traboch spannende Einblicke in die Arbeit der Einsatzorganisationen. Bürgermeisterin Nicole Sunitsch bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die gelungene Veranstaltung.



## ST. MICHAEL ZU BESUCH IN WIEN

Gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern aus St. Michael besuchte Bürgermeisterin Nicole Sunitsch das Österreichische Parlament. Neben interessanten Eindrücken standen vor allem der gemeinsame Austausch und das gesellige Miteinander im Mittelpunkt. Ein herzlicher Dank gilt Taxi Hannig für die angenehme Fahrt.



## 36. NEUSIEDLUNGSFEST IN ST. MICHAEL

Das traditionelle Neusiedlungsfest lockte auch heuer wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Die Bürgermeisterin überzeugte sich bereits beim Aufbau vom großen Engagement der Siedlungsgemeinschaft und besuchte anschließend das Straßenfest. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden.





### **PFARRFEST MIT PRIESTERJUBILÄUM**

Das Pfarrfest in St. Michael stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft und des 25-jährigen Priesterjubiläums von Pfarrer Mag. Martin Schönberger. Die Bürgermeisterin gratulierte herzlich und überreichte im Namen der Marktgemeinde ein Hortensienbäumchen als Zeichen der Wertschätzung.

### **BESUCH BEIM ZELTFEST DES ESV ST. MICHAEL**

Unsere Bürgermeisterin besuchte das Zeltfest des ESV St. Michael und verbrachte bei guter Stimmung einen geselligen Abend mit vielen Besucherinnen und Besuchern. Neben netten Gesprächen und kulinarischen Köstlichkeiten sorgte auch das Schätzspiel für Unterhaltung. Ein herzlicher Dank gilt dem ESV-Team für die gelungene Organisation.



### **GRILLFEST DES PENSIONISTENVERBANDES**

Das traditionelle Grillfest des Pensionistenverbandes St. Michael bot bei bestem Wetter gemütliche Stunden mit Speis, Trank und Musik. Sachpreise und Geschenkskörbe sorgten für zusätzliche Freude und einen gelungenen Nachmittag.



### **JUGENDFISCHEN BEGEISTERTE**

Der Arbeiterfischerverein St. Michael veranstaltete sein traditionelles Jugendfischen am Chromwerkteich. Die Kinder sammelten beim Fischen und bei Spielen Punkte und freuten sich über tolle Preise. Den gelungenen Abschluss bildete die Siegerehrung mit strahlenden Gesichtern.



### **SCHULSCHLUSSKONZERT DER MUSIKSCHULE**

Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule St. Michael begeisterten beim Schulschlusskonzert mit einem abwechslungsreichen Programm. Das Konzert zeigte eindrucksvoll das musikalische Können und den großen Einsatz der jungen Talente.



### LIEBE GESTE DER ENERGIESCHLAUMEIER

Bei der Auszeichnung der Energieschlaumeier konnte Bürgermeisterin Nicole Sunitsch leider nicht persönlich dabei sein. Umso mehr freute sie sich über eine liebevoll gestaltete Urkunde, die ihr über die Eltern eines Kindes überreicht wurde. Für diese wertschätzende Geste bedankt sie sich herzlich.



### FERIENBETREUUNG MIT FINI UND FERDI

Bei der NaMi-Ferienbetreuung stellte die Bürgermeisterin das Wimmelbuch „Mit Fini & Ferdi auf Schatzsuche“ vor. Spielerisch entdeckten die Kinder die Region und ihre Besonderheiten. Zum Abschluss erhielten alle eine Mappe und ein Wimmelbuch für zu Hause.



### TRADITIONELLES MAIBAUMUMSCHNEIDEN

Beim Maibaumumschneiden des Trachtenvereins D'Liesingtaler feierte die Bürgermeisterin mit zahlreichen Gästen. Sie bedankte sich beim Trachtenverein und allen Helferinnen und Helfern für die gelungene Organisation und gratulierte den Gewinnerinnen und Gewinnern des Schätzspiels.



### GRILLNACHMITTAG MIT MOTO GUZZI

Ein gelungener Nachmittag bei der Moto Guzzi Grillfeier mit leckerem Essen, guten Gesprächen und vielen netten Menschen. Herzlichen Dank an Gerd für die Einladung und die perfekte Organisation. Es war schön, so viele Motorradbegeisterte kennenzulernen und gemeinsam eine gemütliche Zeit zu verbringen. Vielen Dank für die herzliche Aufnahme!



### FÜR SICHERHEIT AUF DEM WASSER

Vielen Dank an die Österreichische Wasserrettung St. Michael für die herzliche Einladung. Die erste Bootsfahrt und das erste Mal selbst ein Boot zu steuern waren tolle Erlebnisse. Beeindruckend war der Teamgeist, das Engagement und die wertvolle Arbeit der Wasserrettung. Danke für die Gastfreundschaft.





### BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB 2026

Unser Bewertungskomitee war bereits unterwegs, um die schönsten Gärten unserer Gemeinde zu bewerten. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für den liebevollen Blumenschmuck und den Beitrag zu einem schönen Ortsbild!

### BESUCH BAUERNMARKT

Jeden Donnerstag ab 18:30 Uhr beim Bauernmarkt am Kamper-Parkplatz: gemeinsam essen, kosten und gemütlich plaudern. Dieses Mal gab es frisch gebratene Kaspressknödel und eine Verkostung mit Käse aus Irina´s Käseeck.



### GARTENFEST BEI STREITIS HOLZKUNST

Bei strahlendem Wetter lud Horst Streitmaier zum Gartenfest bei „Streitis Holzkunst“ ein. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und konnten seine kunstvollen Holzarbeiten in gemütlicher Atmosphäre bewundern. Ein gelungener Nachmittag mit Kunst, Begegnungen und vielen schönen Eindrücken.



### TOURISMUSVERBAND ERZBERG LEOBEN

Der Tourismusverband Erzberg Leoben lud wieder zur Kommissionssitzung ein. Dabei wurden aktuelle Themen und gemeinsame Maßnahmen für die Region besprochen. Im Anschluss erhielten die Mitgliedsgemeinden einige Werbeartikel.



### SOMMER-FUSSBALLCAMP

Am dritten Tag des Sommer-Fußballcamps stand eine ganz besondere Trainingseinheit auf dem Programm. Auch unsere Bürgermeisterin ließ es sich nicht nehmen, mitzumachen und absolvierte unter anderem eine kleine Dehneinheit gemeinsam mit den Nachwuchskickern.



### JUSTIZGIPFEL IN DER GRAZER BURG

Unser Landeshauptmann Mario Kunasek lud zu einem Justizgipfel in die Grazer Burg ein. Dabei standen aktuelle Herausforderungen im Bereich der Justiz sowie wichtige Anliegen für die Steiermark im Mittelpunkt.



### GELUNGENES GARTENFEST

Der Verein Team Gleisdreieck lud wieder zum traditionellen Gartenfest ein. Neben dem Maibaumumschneiden sorgten eine Tombola und ein Schätzspiel für Unterhaltung. Mit den „Breiteneggern“ war auch für die musikalische Stimmung bestens gesorgt. Ein gelungenes Fest mit guter Laune und zahlreichen Gästen!



### SIEGEREHRUNG BEIM SOMMERCAMP

Am vierten und letzten Tag des Camps stand mit der Siegerehrung ein besonderer Höhepunkt auf dem Programm. Viele kleine Champions wurden gekrönt und durften sich über tolle Preise freuen. Die strahlenden Kinderaugen sagten dabei mehr als tausend Worte und machten den Abschluss des Sommercamps zu einem besonderen Moment.



### AICHMAIERHOF ST. MICHAEL - KITZRETTUNG

Früh aufstehen für den Schutz unserer Tierwelt: Danke an die Kitzrettung Leoben, Florian Wernbacher, die Familie Steinegger und ihr gesamtes Team für ihren wertvollen Einsatz, der zahlreiche Rehkitze vor dem Mähtod bewahrt!



### EIN BESONDERER FERIENTAG AM TEICH

Im Zuge der Ferienbetreuung ging es auch hinaus in die Natur – und zum Fischen! Gemeinsam ging es zum Chromwerkteich, wo Obmann Erich Kaiser und das Team des Arbeiterfischervereins St. Michael unseren jungen Fischerinnen und Fischern mit viel Geduld und Freude zeigten, worauf es beim Angeln ankommt.



## Antrag - Heizkostenzuschuss 2026/2027



**Marktgemeinde  
St. Michael**  
in Obersteiermark

Familienname: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Hauptwohnsitz: 8770 St. Michael i.O., \_\_\_\_\_

Anzahl der im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen: \_\_\_\_\_ Kinder: \_\_\_\_\_

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

**Ich ersuche um Zuerkennung der Brennstoffbeihilfe der Marktgemeinde St. Michael i.O. für die Winterheizperiode 2026/2027.**

Familieneinkommen (Nettobeträge):

Aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen: \_\_\_\_\_ €

+ Mietzins- bzw. Wohnbeihilfe: \_\_\_\_\_ €

Summe: \_\_\_\_\_ €

- Miete (ohne Heizkosten): \_\_\_\_\_ €

Summe: \_\_\_\_\_ €

St. Michael i.O., am \_\_\_\_\_

Unterschrift des Antragstellers: \_\_\_\_\_



## Brennstoffaktion für die Winterheizperiode 2026/2027

Für die Winterheizperiode 2026/2027 wurde die Gewährung einer Brennstoffbeihilfe beschlossen. Die Durchführung dieser Aktion erfolgt in Form einer zweckgebundenen Barzuwendung von € 100,- an sozial bedürftige Personen bzw. Familien (ausgenommen Personen, die in Schul- oder Berufsausbildung stehen).

|                                                    |                   |
|----------------------------------------------------|-------------------|
| Für 1 Personen-Haushalt                            | <b>€ 1.308,39</b> |
| Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften          | <b>€ 2.064,12</b> |
| Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug | <b>€ 201,88</b>   |

Weiters finden im Rahmen der Brennstoffaktion auch jene Personen bzw. Familien Berücksichtigung, deren Einkommen nach Abzug der Miete ohne Heizkosten, Strom und einer eventuellen Mietzins- oder Wohnbeihilfe sowie unter Anrechnung eines Pauschalbetrages in Höhe von € 150,- für die Betriebskosten für ein Eigenheim, die obigen Richtwerte nicht übersteigt. Die bezugsberechtigten Personen werden gebeten, den diesbezüglichen Antrag unter Vorlage eines aktuellen Einkommensnachweises, einer Bestätigung über die Höhe der Miete sowie der Wohnbeihilfe im Gemeindeamt, Zimmer Nr. 7, bis spätestens 20. November 2026 zu stellen.

## EIN SÜSSER RÜCKBLICK AUF UNSEREN ERSTEN TAG DER BIENE IN ST. MICHAEL

Am 29. Mai 2026 stand vor dem Gemeindeamt alles im Zeichen unserer fleißigen Bestäuber. Das Team des **Bienenzuchtvereins St. Michael** lud zu einem abwechslungsreichen Vormittag rund um die faszinierende Welt der Bienen ein.



Mit strahlenden Kinderaugen, zahlreichen kreativen Bienenprojekten, köstlichem Honig und jeder Menge Begeisterung konnten die Kinder spielerisch entdecken, wie wichtig Bienen für unsere Natur sind. Spannende Einblicke, kreative Aktivitäten und natürlich eine Honigverkostung machten



den Vormittag zu einem besonderen Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, den Pädagoginnen, den engagierten Imkerinnen und Imkern, dem Team des Bienenzuchtvereins St. Michael sowie allen Helferinnen und



Helfern, die diesen schönen Vormittag mit viel Einsatz und Begeisterung möglich gemacht haben.

**Gemeinsam wurde gezeigt, wie wertvoll Bienen für unsere Natur und unsere Zukunft sind.**



Hier geht's zum Videorückblick.

Fotos & Video:  
© 2026 Heimatblick.TV; <https://heimatblick.tv>



pendl  
möbel

TISCHLEREI seit 1946



[www.pendl-moebel.at](http://www.pendl-moebel.at)

Ihr Zuhause beginnt hier.  
Ihr stilvolles Wohnen auch.  
*Reduziert auf das Wesentliche. Mit Gefühl für Raum und Material.*

TISCHLEREI: A-8790 Eisenerz, Bahnhofstraße 6, Tel.: 03848 / 2206  
MÖBELHAUS: A-8700 Leoben, Kärntner Straße 101, Tel.: 03842 / 42736

Anzeige



## GEMÜTLICHES VATERTAGSFRÜHSTÜCK

Auch heuer lud die Marktgemeinde St. Michael i.O. anlässlich des Vatertages zum gemütlichen Frühstück ins Café Pölzl ein. Zahlreiche Kinder folgten gemeinsam mit ihren Vätern der Einladung und sorgten für einen schönen und geselligen Vormittag.

Bei einem reichhaltigen Frühstück, Kaffee und netten Gesprächen konnten die Väter gemeinsam mit ihren Kindern eine entspannte Zeit genießen.

Dabei standen vor allem das Miteinander und die gemeinsame Zeit im Mittelpunkt.

Das Vatertagsfrühstück bot eine schöne Gelegenheit, den Vätern einmal ganz bewusst Danke zu sagen und ihren besonderen Stellenwert in der Familie zu würdigen. Die Marktgemeinde St. Michael i.O. freute sich über die zahlreiche Teilnahme und den gelungenen gemeinsamen Start in den Vatertag.





## BEWEGUNGS PROGRAMM für Senior\*innen

Montag, 02.11.2026  
Montag, 09.11.2026  
Montag, 16.11.2026  
Montag, 23.11.2026

📍 Großer Sitzungssaal  
der Marktgemeinde  
St. Michael i.O.

## EIN FEST FÜR UNSERE KINDER - 50 JAHRE KNEIPP KINDERGARTEN ST. MICHAEL!



Am 18. Juni 2026 durfte die Marktgemeinde St. Michael gemeinsam mit zahlreichen Kindern und Familien das **50-jährige Jubiläum des Kneipp-Kindergartens** feiern. 50 Jahre Kindergarten bedeuten weit mehr als eine Zahl. Sie stehen für Generationen von Kindern, für unzählige Freundschaften, für Geborgenheit, gemeinsames Lernen und für viele Erinnerungen, die hier entstanden sind.

Beim Sommerfest standen unsere Kinder im Mittelpunkt. Mit Spielstationen, Hüpfburg, Kinderschminken, Zaubershow, Tombola und vielen weiteren Attraktionen wurde dieser besondere Anlass zu einem fröhlichen Fest für die ganze Familie.

Ein herzlicher Dank gilt dem gesamten Kindergarten- und Krippenteam, allen Pädagoginnen, Betreuerinnen und Mitarbeiterinnen, die mit großem Engagement und viel Herz täglich für unsere Kinder da sind. Ein besonderes Dankeschön gilt Kindergartenleiterin Manuela Strasser, die gemeinsam mit ihrem Team dieses Jubiläum mit viel Einsatz, Organisationstalent und Herzblut vorbereitet und gestaltet hat.

Bedanken möchten wir uns auch bei Bgm. Nicole Sunitsch, die mit den Kindern auch mehrere Leinwände gestaltet hat, die im Rahmen des Festes versteigert wurden. Ebenso danken wir allen Eltern, Großeltern, politischen Vertretern, Helferinnen und Helfern, Sponsoren und Unterstützern, die zum Gelingen dieses Jubiläums beigetragen haben.

Besonders danken wir all jenen Menschen, die den Kindergarten in den vergangenen fünf Jahrzehnten mitgestaltet, begleitet und unterstützt haben. Ihr Einsatz hat dazu beigetragen, dass der Kneipp-Kindergarten seit 50 Jahren ein Ort des Miteinanders, der Freude und des Kinderlachsens ist.

**Herzlichen Glückwunsch zum 50-jährigen Bestehen!** Wir wünschen dem Kneipp-Kindergarten St. Michael auch für die Zukunft viele glückliche Kinder, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie weiterhin eine so positive Entwicklung.



Hier geht's zum Videorückblick.

Fotos & Video:  
© 2026 Heimatblick.TV; <https://heimatblick.tv>





## GESUNDHEITSPFAD NEU GESTALTET



Aus Alt wurde Neu – nachhaltig, bunt und mit viel Herz! Unser neu gestalteter Gesundheitslehrpfad lädt Jung und Alt dazu ein, Bewegung in den Alltag zu bringen und gemeinsam aktiv zu sein.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unserem Bauhof, der für die großartige Umsetzung gesorgt hat. Ebenso bedanken wir uns bei der ASKÖ für die wertvolle Unterstützung und ganz besonders bei unseren Kindern, die den Weg mit ihren liebevoll bemalten Steinen zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Wir freuen uns über viele weitere bunte Steine, die unseren Gesundheitslehrpfad noch farbenfroher und persönlicher machen. Auch der Kinderbaum und der Kinderwunschkasten laden zum Mitmachen, Gestalten und Einbringen eigener Ideen ein.

Die Termine für die nächsten Nordic-Walking-Runden werden in Kürze bekannt gegeben.

Gemeinsam bewegen wir St. Michael!



Hier geht's zum Videorückblick.

Fotos & Video:

© 2026 Heimatblick.TV; <https://heimatblick.tv>



## GELUNGENE KULTURFAHRT ZU DEN SEEFESTSPIELEN MÖRBISCH



Die diesjährige Kulturfahrt der Marktgemeinde St. Michael zu den Seefestspielen Mörbisch war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Mit einem bis auf den letzten Platz gefüllten Reisebus machten sich zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus St. Michael und den umliegenden Gemeinden auf den Weg ins Burgenland.

Nach einem gemütlichen gemeinsamen Mittagessen im Haydnbräu folgte am Abend der kulturelle Höhepunkt: die schwungvolle Aufführung von „La Cage aux Folles – Ein Käfig voller Narren“ bei den Seefestspielen Mörbisch sorgte für beste Unterhaltung und einen gelungenen Abschluss des Tages.

Besonders erfreulich war die große Beteiligung aus St. Michael sowie die Teilnahme zahlreicher Gäste aus unseren Nachbargemeinden. So wurde die Kultur-

fahrt einmal mehr zu einem schönen gemeinsamen Erlebnis. Nach einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Tag kehrten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesund und wohlbehalten nach St. Michael zurück.

Die Marktgemeinde St. Michael bedankt sich herzlich bei allen Mitreisenden für die schöne gemeinsame Zeit und freut sich bereits auf die nächste Kulturfahrt im kommenden Jahr.

Dann heißt es bei den Seefestspielen Mörbisch: „Mamma Mia!“



## BLÜHENDER SOMMER IN ST. MICHAEL



Unsere Marktgemeinde zeigt sich derzeit von ihrer besonders farbenfrohen Seite. Mit viel Liebe zum Detail bepflanzte Blumenarrangements sorgen an zahlreichen Plätzen für wunderschöne Farbtupfer und verleihen unserem Ortsbild eine einladende und freundliche Atmosphäre.

Ob auf dem Blumenschlitten, in den farbenprächtigen Blumenampeln oder bei den liebevoll bepflanzten Blumentürmen – die bunte Blütenvielfalt ist ein echter Blickfang und erfreut Einheimische wie Gäste gleichermaßen.

Es sind oft die kleinen, mit viel Sorgfalt gestalteten Details, die einen Ort besonders lebenswert machen.

Die sommerliche Blumenpracht trägt wesentlich dazu bei, dass sich unsere Gemeinde von ihrer schönsten Seite präsentiert und lädt dazu ein, den Sommer in St. Michael zu genießen.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Bauhofteam, das mit viel Einsatz, Engagement und einem guten Gespür für die Gestaltung unserer öffentlichen Plätze für diese blühenden Farbtupfer sorgt.



## SPANNENDE FERIENTAGE IN UNSERER GEMEINDE



Die Kinder unserer Nachmittagsferienbetreuung durften gemeinsam mit Bürgermeisterin Nicole Sunitsch zwei spannende und abwechslungsreiche Tage in der Marktgemeinde St. Michael erleben. Dabei gab es viel zu entdecken, Neues zu erfahren und natürlich jede Menge Gelegenheit zum Mitmachen.

Zum Auftakt ging es ins Gemeindeamt. Dort lernten die Kinder unsere neue Amtsleiterin Stefanie Wedam kennen und erhielten interessante Einblicke in die Arbeit des Standesamtes. Anschließend besuchten sie den Gesundheitslehrpfad, wo Fini und Ferdi sowie die von den Kindern liebevoll bemalten Steine ihren Platz fanden. Auch der Ideen- und Kinderbriefkasten wurde vorgestellt, über den die jungen Gemeindebürgerinnen und -bürger ihre Wünsche und Ideen einbringen können.

Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz. Gemeinsam wurden weitere Steine gestaltet und leckeres Brot gebacken. Ein besonderes Highlight war der Ausflug in die Natur: Bei der Blumenwiese sammelten die Kinder fleißig Müll und säten neue

Blumensamen aus. Damit leisteten sie einen wertvollen Beitrag für ein schönes Ortsbild und die Artenvielfalt in unserer Gemeinde. Als wohlverdiente Belohnung gab es anschließend ein Eis.

Wir hoffen, dass schon bald viele bunte Wiesenblumen wachsen und dadurch neuer Lebensraum für Insekten und andere Tiere entsteht.

Die Marktgemeinde St. Michael bedankt sich herzlich bei Brigitte, Jasmin und allen Kindern für ihre Begeisterung, ihre tollen Ideen und ihren tatkräftigen Einsatz. Es freut uns besonders, dass unsere jüngsten Gemeindebürgerinnen und -bürger ihre Gemeinde aktiv mitgestalten!



## GRÖSSTER ÖFFENTLICHER E-LADEPARK DER STEIERMARK



Foto: Energie Steiermark

Ein bedeutendes Zukunftsprojekt nimmt in St. Michael konkrete Formen an: Am Verkehrsknotenpunkt St. Michael entsteht der größte öffentliche E-Ladepark der Steiermark. Mit der Millioneninvestition der Energie Steiermark wird die zentrale Lage unserer Gemeinde genutzt und gleichzeitig ein wichtiger Schritt in Richtung moderner und zukunftsorientierter Mobilitätsinfrastruktur gesetzt.

Im Rahmen des Projekts stehen neben ultraschnellen Ladestationen auch Photovoltaik und Speicherlösungen im Mittelpunkt.

Darüber hinaus wird großer Wert auf eine hohe Aufenthaltsqualität gelegt. Eine Lounge, moderne Sanitäranlagen und ein Erlebnispfad sollen den Ladepark zu einem attraktiven Aufenthaltsort für Reisende und Besucher machen.

Für die Marktgemeinde St. Michael ist das Projekt ein wichtiger Impuls für den Standort und die gesamte Region. Die ausgezeichnete Verkehrslage macht St. Michael zu einem bedeutenden Verkehrsknotenpunkt in der Obersteiermark. Diese Stärke wird mit dem neuen E-Ladepark weiter ausgebaut und sichtbar gemacht.

Ein herzlicher Dank gilt den Vorständen der Energie Steiermark, Martin Graf und Werner Ressi, für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen in den Standort St. Michael.

Mit diesem Projekt wird ein klares Zeichen für nachhaltige Mobilität, moderne Infrastruktur und eine zukunftsorientierte Entwicklung unserer Gemeinde und der gesamten Region gesetzt.

## EIN ZAUBERHAFTER VORMITTAG IM VOLKSHAUS ST. MICHAEL



Am 22. Juli 2026 durften wir zahlreiche Kinder und Familien zur Kinder-Zaubershow mit Zauberer Gabriel begrüßen. Unsere Bürgermeisterin hatte die besondere Freude, unseren Ehrengast herzlich willkommen zu heißen. Zauberer Gabriel sorgte mit seinen Tricks, Überraschungen und viel Humor für

staunende Gesichter, leuchtende Kinderaugen und beste Stimmung.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher sowie an Zauberer Gabriel für diesen wunderbaren und magischen Vormittag.

## GEMEINDEBUND-PRÄSIDENT JOHANNES PRESSL ZU BESUCH IN ST. MICHAEL



Im Rahmen seiner Gemeindetour besuchte Johannes Pressl, Präsident des Österreichischen Gemeindebundes und Bürgermeister der Marktgemeinde Ardagger, Ende Juli die Marktgemeinde St. Michael.

Im Mittelpunkt des Besuches stand der persönliche Austausch über die aktuellen Herausforderungen, mit denen Gemeinden heute konfrontiert sind. Besonders die angespannte finanzielle Situation, die steigenden kommunalen Aufgaben sowie die dafür notwendigen Rahmenbedingungen wurden ausführlich besprochen.

Gerade in herausfordernden Zeiten kommt dem direkten Austausch zwischen den Gemeinden und ihren Interessenvertretungen eine besondere Bedeutung zu. Viele kommunale Herausforderungen können nur gemeinsam und mit einer starken Stimme gegenüber Bund und Land bewältigt werden.

Die Marktgemeinde St. Michael bedankt sich herzlich bei Johannes Pressl für seinen Besuch sowie für das offene, wertschätzende und konstruktive Gespräch.



## BEWEGUNGS PROGRAMM für Senior\*innen

**Montag, 30.11.2026**  
**Montag, 07.12.2026**  
**Montag, 14.12.2026**  
**Montag, 21.12.2026**

 **Großer Sitzungssaal  
der Marktgemeinde  
St. Michael i.O.**

Jeweils von  
**09:30 bis 11:00 Uhr**

- Gutes tun für Körper, Geist und Seele
- Gedächtnis stärken
- Bewegung
- Entspannung

Jetzt anmelden unter  
0660 129 73 76  
Seniorenanimatorin Gerlinde Steger  
Mindestanzahl: 10 Teilnehmer\*innen



**Anton Robert Schröck**  
mit seiner stolzen Schwester

## Jubiläen

Mit großer Wertschätzung gratulieren wir allen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Gemeinde und wünschen weiterhin Glück, Gesundheit und erfüllte Jahre!



## ALTERSJUBILÄEN

Ein weiteres Jahr voller Erinnerungen –  
wir feiern gemeinsam mit:

|                                  |                 |
|----------------------------------|-----------------|
| Renate <b>Ebner</b>              | <b>85 Jahre</b> |
| Werner Johann <b>Falk</b>        | <b>80 Jahre</b> |
| Heinz Alexander <b>Jungwirth</b> | <b>80 Jahre</b> |
| Willibald <b>Moser</b>           | <b>85 Jahre</b> |
| Anna <b>Bruss</b>                | <b>95 Jahre</b> |
| Hildegard <b>Käferböck</b>       | <b>90 Jahre</b> |
| Rupert <b>Natter</b>             | <b>85 Jahre</b> |
| Rudolf <b>Strauß</b>             | <b>85 Jahre</b> |

*Möge dein neues Lebensjahr voller Gesundheit, Freude und  
schöner Momente sein – und das kommende Jahrzehnt  
strahlend beginnen!*

## VERSTORBENE

In Liebe und Dankbarkeit nehmen  
wir Abschied von:

|                            |            |
|----------------------------|------------|
| Uta <b>Münzer</b>          | † 86 Jahre |
| Gertrud <b>Aplitscher</b>  | † 97 Jahre |
| Ernst <b>Schachner</b>     | † 81 Jahre |
| Hermine <b>Krempl</b>      | † 85 Jahre |
| Gisela <b>Thallmann</b>    | † 94 Jahre |
| Franz <b>Rainer</b>        | † 69 Jahre |
| Martin <b>Fresner</b>      | † 75 Jahre |
| Hermann <b>Wallis</b>      | † 89 Jahre |
| Katharina <b>Tösch</b>     | † 87 Jahre |
| Theresia <b>Haider</b>     | † 82 Jahre |
| Juliana <b>Milnerowicz</b> | † 92 Jahre |
| Adolf <b>Wieser</b>        | † 85 Jahre |

*Wenn die Tage des Lebens ruhiger werden,  
funkeln die Erinnerungen wie funkelnde Lichter  
am Himmel unserer Herzen und schenken Trost und Wärme.*

## NEUGEBORENE

Mit großer Freude und Dankbarkeit  
begrüßen wir unsere kleinen Wunder:

Maximilian **Wacker**  
Anton Robert **Schröck**  
Florian **Kraschützer**

*Ein kleines Herz beginnt zu schlagen, ein neues Leben voller Zauber  
erwacht – möge dein Weg stets von Liebe, Freude und  
unzähligen Glücksmomenten begleitet sein.*

## EHEJUBILÄEN

Viele gemeinsame Jahre, unzählige Erinnerungen – wir  
gratulieren herzlich zum Ehejubiläum von:

**Hermine & Ludwig Fresner** **50 Jahre**

*Mit jedem Ehejahr wachsen Verbundenheit und Vertrauen. Möge  
Ihr gemeinsamer Weg von Gesundheit, Glück und vielen schönen  
Momenten begleitet sein.*

## EHESCHLIESSUNGEN

In Liebe verbunden und voller Freude  
geben wir bekannt:

Dragana **Skopljak-Nakic** & Antonio **Stojcevic**  
Anna **Lederwasch** & Alexander **Schachner**  
Jasmin **Schachner** & Thomas **Brunner**  
Selina **Zweck** & Krisztian **Schrempf**  
Irina **Hausensteiner** & Thomas **Meixner**  
Andrea **Matijevic** & David **Moser**  
Brigitte **Rainer** & Herbert **Strommer**

*Die Ehe verbindet zwei Menschen auf ihrem gemeinsamen  
Lebensweg – getragen von Vertrauen, Zusammenhalt  
und gegenseitiger Wertschätzung.*

# Neues aus unseren Kindergärten

## SOMMERFEST



Anlässlich des **50-jährigen Jubiläums** unseres **Kneippkindergartens** feierten alle Kinderkrippen und Kindergärten gemeinsam ein großes Sommerfest beim Volkshaus. Bei herrlichem Sommerwetter verbrachten zahlreiche Familien einen abwechslungsreichen Nachmittag miteinander.

Für Unterhaltung sorgten Zauberer Gabriel, die Spielstationen der einzelnen Einrichtungen, die Hüpfburg und das Kinderschminken. Außerdem konnten selbst gemachte Säfte, Grillgewürz und Badesalz aus den Einrichtungen erworben werden.

Ein besonderes Highlight war das Schätzspiel mit der Frage: „Wie alt sind alle Kinder unserer Kinderkrippen und Kindergärten heute zusammen?“

Als Preise gab es einen Rundflug über St. Michael, ein Tablet und eine Musikbox zu gewinnen. Ein herzliches Dankeschön an den Flugplatz Timmersdorf, die Raiffeisenbank St. Michael und die Familie Fankhauser für die großzügige Unterstützung durch diese Preise.



In den Wochen vor dem Fest besuchte unsere Bürgermeisterin jede Einrichtung und gestaltete gemeinsam mit den Kindern Gemälde. Diese wurden beim Sommerfest von den Familien ersteigert.

Für das Buffet brachten die Eltern zahlreiche süße und herzhaften Speisen mit. Vielen Dank für die vielen köstlichen Beiträge und die große Unterstützung.

Besonders gefreut hat uns, dass Familien aus allen Kinderkrippen und Kindergärten gemeinsam gefeiert haben. Das Sommerfest war ein schönes Zeichen für Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit.

Mit den Einnahmen und Spenden können Ausflüge, besondere Aktivitäten und zusätzliche Materialien für die Kinder finanziert werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.



# Neues aus der Bücherei



## DIE UNENDLICHE SEHNSUCHT DER HAUSHALTSGERÄTE - Glenn Dixon

Ein kleiner Staubsauger erobert die Herzen – ein liebenswerter Roman über die große Frage, was uns eigentlich menschlich macht. In einem Smarthome in nicht allzu weit entfernter Zukunft geht ein kleines Gerät seiner liebsten Tätigkeit nach: Scout, ein Staubsaugerroboter, hört gern zu, wenn sein Besitzer Harold seiner schwerkranken Frau Edie vorliest. Als sie stirbt und Harold in seinem Schmerz zu versinken droht, machen es sich Scout und die anderen Haushaltsgeräte zur Aufgabe, ihrem Menschen zu helfen. Denn in der hochtechnisierten Umgebung, die auf den ersten Blick perfekt scheint, zeigen sich Risse, und Scout beginnt zu verstehen, dass die Welt nicht nur aus Schaltkreisen besteht.

## EDEN

Ólafsdóttir Audur Ava`s Roman „**Eden**“ ist das berührende Porträt einer verschlossenen Sprachwissenschaftlerin aus Reykjavík, die ihre akademische Laufbahn an den Nagel hängt und aufs Land zieht.

Von der Dorfgemeinschaft aus der Reserve gelockt, beginnt sie ein neues, ein ganz anderes Leben.

## CLUB DER UNBEUGSAMEN

Nur große Herzen verändern die Welt – Der neue mitreißende Roman von Bestsellerautorin Kathryn Stockett. Oxford, Mississippi, 1933. Während die Wirtschaftskrise die Welt in Atem hält, kreuzen sich in einer kleinen Stadt die Wege dreier ungewöhnlicher Frauen. Sie erkennen, dass sie gemeinsam etwas bewegen können, vielleicht sogar die Regeln ihrer Zeit verändern.

Um ihre Ziele zu erreichen, gehen sie erstaunliche Risiken ein.

Denn sie haben eines gemeinsam: Sie haben wenig zu verlieren.

## Besuchen Sie uns in unserer Bücherei!

### Unsere Öffnungszeiten:

**Donnerstag 15:00 - 19:00 Uhr**

### Unsere Gebühren:

|                                 |        |
|---------------------------------|--------|
| Mitgliedsbeitrag pro Jahr       | € 5,00 |
| Lesegebühr pro Buch für 14 Tage | € 0,10 |
| Jede weitere Woche pro Buch     | € 0,10 |

# Volksschule St. Michael



## ST. MICHAEL HAT NUN SCHON 241 AUSGEBILDETE „ENERGIESCHLAUMEIER“!

Die Marktgemeinde St. Michael in der Obersteiermark setzt weiterhin auf die energie- und umweltfreundliche Ausbildung unserer Volksschulkinder! Dazu gehört die Durchführung des Energieprojektes „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“. Im Schuljahr 2025/26 können sich somit weitere 27 Kinder beider 4. Klassen über die Auszeichnung zum zertifizierten „Energieschlaumeier“ freuen!

Die Ausbildung wird durch die bewährte Zusammenarbeit mit **Energie Steiermark** ermöglicht! Ziel der Aktion ist, die steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baiern gelingt dies immer wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Einsparungen in Kilowattstunden und Euro werden nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiern** in „Eiskugleinheiten“ umgerechnet.

In den insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde mit vielen Experimenten der sinnvolle Umgang mit Energie spielerisch „begreifbar“ gemacht. Das Forschen machte den Kindern sichtlich Spaß! Großes Staunen gab es, wo mittels spezieller Photovoltaik-Experimentierboards die Kraft der Sonnenenergie sogar zu hören war!

Auch als Energiedetektive konnten sich die Kinder betätigen! Sie nahmen die Beleuchtung im Haushalt ihrer Eltern genau unter die Lupe und konnten so gemeinsam mit ihren Eltern feststellen, wo es im eigenen Haushalt diesbezüglich noch Einsparmöglichkeiten gibt.

Mit der feierlichen Übergabe der begehrten Zertifikate und einer LED-Lampe an die neuen Energieschlaumeier durch **Direktorin Madeleine Köhl, BEd**, dem **Klassenlehrer Oliver Dölder, BEd MEd** mit **Schulassistentin Angelika Zöchling (4a)** und **Klassenlehrerin Anja Jarz, BEd MEd (4b)**, den **Vortragenden Matthias Wild** mit **Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiern** wurde die hochmotivierte Mitarbeit aller Beteiligten ganz besonders gewürdigt!

Presstext/Fotos: Energieagentur Ing. Walter Baiern



Dir.in Köhl, KL. Dölder, SA.in Zöchling und Vortragender Wild, mit den begeisterten Energieschlaumeiern der 4a-Klasse 2025/26



Dir.in Madeleine Köhl, KL.in Anja Jarz und Vortragender Matthias Wild mit den stolzen Energieschlaumeiern der 4b-Klasse 2025/26



## ESSBARER GARTEN

Unter fachkundiger Anleitung und großer Unterstützung von Schulwart Herbert und Brigitte bauten wir die Pyramide für unseren essbaren Garten auf. Abwechselnd wurden Holzrahmen, die sich nach oben verkleinern, und Erde zu einer Pyramide geschichtet. Eifrig pflanzten die Kinder der Nachmittagsbetreuung Schnittlauch, Petersilie, Salat, Oregano, Kohlrabi, Kresse, Radieschen, Erdbeeren und Stangensellerie ein. Gießen, Unkraut jäten und nachpflanzen wird bei Bedarf von den Kindern mit Unterstützung von Brigitte sehr gewissenhaft erledigt.



## Nachmittagsbetreuung

### BEWEGUNGSEINHEITEN MIT PETER BRUNNER

Im Rahmen des Projekts „Bewegungsrevolution“ wurde in Zusammenarbeit mit dem ASKÖ und dem ESV, allen voran Peter Brunner, eine wöchentliche Bewegungseinheit in der Nachmittagsbetreuung eingeführt.

Insgesamt konnten zehn abwechslungsreiche Einheiten absolviert werden, bei denen Bewegung und Spaß im Mittelpunkt standen.



# Rückblick FERIENBETREUUNG

## FERIENBETREUUNG MIT FINI UND FERDI

Über 40 Kinder waren für die Ferienbetreuung angemeldet. Zwischen 10 und 20 Kinder täglich konnten ihre Zeit, sechs Wochen lang, vom 13. Juli bis 21. August von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Ferienbetreuung verbringen. Gesundes Kochen, Naturkosmetik, Brotbacken, Konga, Fischen, Klettern, Wandern, Zauberer Gabriel, Müll sammeln und viele Ausflüge und interessante Vorträge waren im Programm zu finden.



Herbert Strommer und Berni Reinwald machten einen unvergesslichen Tag am Zentrum am Berg möglich. Ein besonderes Erlebnis war eine Sprengung, die wir aus nächster Nähe miterleben durften.

Danke an Martin Kalan, der für uns einen Besuch bei der ÖAMTC-Flugrettung C17 organisierte. Die große Attraktion war natürlich der Heli. Nach einer Besichtigung des Stützpunkts konnten wir die Landung nach einem Einsatz verfolgen.



Charly, der Riesenkarpfen, wurde zwar nicht gesichtet. Dafür gingen sehr viele Schuppenkarpfen, Spiegelkarpfen und Störe an die Angel.

Wie ein Wasserfilter aufgebaut ist und funktioniert, erklärte uns Florian vom AWZ. Mit selbst gebauten Wasserbomben ging es bei einer Wasserschlacht sehr feuchtfröhlich zu.



Haie sind die Meerespolizei und sorgen für das Gleichgewicht im Meer. Spielerisch zeigte Herr Friesen den Kindern, wie sich Haie im Wasser zurechtfinden und ihre Nahrung aufspüren können.

Etwa 70 Prozent der Erde sind mit Wasser bedeckt. Millionen von Tieren und Pflanzen leben in unseren Meeren und Ozeanen, die die Kontinente voneinander trennen. Anregungen über den eigenen Umgang mit der Umwelt gab es von Edith Stöckelmayer.



Wie wir unsere Natur noch schützen können, erklärt uns Florian Gelter beim Abenteuer Alpen.

Nachdem wir die Blumenwiese mit neuem Wildwiesensamen versorgt hatten, wurde von den Kindern fleißig Müll gesammelt und entsorgt.

254 Stufen führten uns in den Sternenturm zu einer abenteuerlichen Weltraumgeschichte.



Dass der Klimawandel für die Zukunft als Astronaut große Auswirkungen hat, bekamen Major Tom und Stella an Bord von Space Camp 1 heftig zu spüren.

Für den essbaren Garten wurde mit den Kindern unter Anweisung von Schulwart Herbert eine Pyramide aufgebaut und mit verschiedenem Gemüse und Kräutern bepflanzt.

Dass man aus Kräutern und gesunden Nahrungsmitteln nicht nur leckere Jause und Mittagessen,



sondern auch Heilsalbe, Seife, Kräutersalz, Duftkissen und Lippenpflege zaubern kann, brachte uns Judith Kreisl liebevoll und mit viel Geduld bei.

Damit Bewegung nicht zu kurz kam, gab es von Kati Winkelmayr ein richtig cooles tanzbasiertes Fitnesstraining.

Eine kleine Gruppe ließ sich zu einer Wanderung auf den Annaberg überreden. Lustige Spiele, die



Sage vom Annaberg, eine leckere Jause und Atemübungen, die wir am Vortag von Angelika Weiß gelernt hatten, ließen die Zeit viel zu schnell vergehen.

Sportlicher Einsatz stand auch beim Besuch im Sommercamp des ESV im Vordergrund.

Gemeinsam mit Frau Bürgermeisterin Nicole Sunitsch, Fini und Ferdi brachten die Kinder ihre Wünsche, verzierte Steine für den Wunschbaum zum Gesundheitspfad ein. Beim Kindergemeinderat, Weckerl backen, Basteln und vielen anderen Projekten wurden wir tatkräftig von unserer Frau Bürgermeisterin unterstützt und mit jeder Menge Eis belohnt.



Netten Besuch hatten wir von den Beniva´s. Wer gut beim Würfeln war und die von Edith Stöckelmayer gestellten Fragen beantworten konnte, kämpfte um die besten Plätze und Preise.



Krönender Abschluss vom Ferienprogramm war auch heuer der **Flugtag** am Flugplatz Timmersdorf. Wer hoch hinaus wollte, startete mit Pilot Marco Wohlmuther einen Rundflug.



## WASSERRETTUNG ST. MICHAEL

### Eine ereignisreiche Sommersaison 2026

Wie immer im Sommer hatte die Österreichische Wasserrettung viel zu tun. Zwischen Einsätzen, Veranstaltungsbeaufsichtigungen und Übungen blieb aber auch noch Zeit für die sehr wichtige Präventivarbeit, den Rettungssport und ein Ferienprogramm für die Jugend. Aufgrund von zahlreichen Badeunfällen im heurigen Sommer mit zum Teil tragischem Ausgang wurde die Österreichische Wasserrettung Regionsstelle Mitte bereits einige Male zu Einsätzen gerufen. Sehr oft passieren diese Unfälle, weil die Menschen in Österreich keine oder ungenügende Schwimmkenntnisse haben. Laut einer Statistik des Kuratoriums für Verkehrssicherheit können 630.000 Österreicher nicht und 23 % der Bevölkerung nur unsicher schwimmen. Hier soll die Präventivarbeit der Österreichischen Wasserrettung ansetzen: wir bieten mehrmals im Jahr Kinderschwimmkurse an, mangelnde Schwimmkenntnisse können Jung und Alt beim Samstagstraining verbessern und die

Leider kommen auch andere Unfälle, wie Autounfälle oder Unfälle durch Übermut und Trunkenheit vor, bei denen unsere Einsatzkräfte vor allem in den Sommermonaten angefordert werden.



Landesleiterin  
Susanne Kamencek



Adventure Days am Erzberg

Im Sommer finden immer wieder Veranstaltungen am und im Wasser statt, bei denen wir Bereitschaftsdienste versehen. So haben wir Anfang Juli bei den Adventure Days am Erzberg einen Wasserrettungsdienst versehen. Unsere Aufgabe bestand darin, erschöpften Personen aus dem Wasser zu helfen und kleine Erste-Hilfe-Leistungen zu versehen.



Übung mit Rettungshundebrigade



Badesicherheitstag Niklasdorf

Schwimmbegleitungen, die wir mit vielen Schulen der Bezirke Leoben, Murtal und Bruck-Mürzzuschlag während des gesamten Schuljahres durchführen, sollen ebenfalls die Schwimmkompetenz der Bevölkerung verbessern. In vielen Schulen machen die Kinder und Jugendlichen am Ende des Schuljahres eines der Österreichischen Schwimmabzeichen, wodurch ihre Schwimmkenntnisse altersadäquat überprüft werden können. Durch Helfer-Retterkurse versuchen wir der Bevölkerung jene Fähigkeiten beizubringen, die man benötigt, um Mitmenschen, die einen Ertrinkungsunfall erleiden, zu helfen. Informationen zum Kursangebot erhalten Sie unter 0664/88318448.

Die Sommerzeit bietet sich natürlich auch für andere Einsatzorganisationen an, im und am Wasser Übungen abzuhalten. So durften wir die Österreichische Rettungshundebrigade bei ihrem Wasserworkshop beim Baggersee in St. Michael unterstützen. Der Rettungssport ist vor allem für die Jugend und die jungen Erwachsenen unter unseren Mitgliedern

ein wichtiges und interessantes Teilgebiet der ÖWR. Hier werden die Schwimmkenntnisse verbessert und gleichzeitig Rettungskompetenzen geübt. Bei der Landesmeisterschaft am 4. Juli konnten alle unsere Teilnehmer wieder einmal beweisen, wie fleißig sie das ganze restliche Jahr trainiert haben. Von der ÖWR Regionsstelle Mitte (Bezirke Murtal, Leoben und Bruck-Mürzzuschlag) mit Sitz in St. Michael nahmen 18 Jugendliche an dieser Veranstaltung teil. Unsere großen und kleinen Schwimmer haben hervorragende Leistungen erbracht:



Teilnehmer Landesmeisterschaft

**1. Platz** und somit Landesmeister in ihrer Altersgruppe wurden Leni Eichberger (Kinder B), Florian Grill (Kinder B), Maximilian Grill (Schüler A), Johanna Moisi (Jugend A), Kim Wölfl (Jugend B), Johanna Natter (Allgemeine Klasse Damen)

**2. Platz** und somit Vizemeister in ihrer Altersgruppe wurden Aileen Sebauer (Schüler A), Karla Turcus (Schüler B), Vincent Kargl (Schüler B), Julian Dregger (Jugend A), Vitus Berghold (Jugend B), Wendelin Berghold (Allgemeine Klasse Herren)

**3. Platz** Katharina Landner (Jugend A), Benjamin Klade (Jugend A), Sebastian Schmuck (Jugend B), Dominik Eichberger (Allgemeine Klasse Herren)

Auch beim Staffelnbewerb waren unsere Teams noch erfolgreich und konnten hier einige Medaillen dazugewinnen.

Bei der Bundesmeisterschaft von 07. bis 08.08.2026 in Maria Enzersdorf und Tulln nahmen ebenfalls 5 Jugendliche und junge Erwachsene aus unserer Regionsstelle teil. Bei diesem Wettkampf wird ein Teil der Bewerbe im Pool und der andere Teil im Open Water ausgetragen. Auch hier konnten ausgezeichnete Plätze erreicht werden. Hier eine Auswahl der Platzierungen:

**Staatsmeistertitel** in Manikin Tow with Fins, Pool Lifesaver, Medley Relay und Manikin Relay Kim Wölfl  
**Staatsmeistertitel** in Manikin Relay und 2. Platz im

Medley Relay Vitus Berghold und Jonas Eker

**Gesamtwertung Einzel** weibliche Jugend **2. Platz** Kim Wölfl

Mannschaftsgesamtwertung weibliche Jugend **3. Platz** Kim Wölfl mit Sportlerinnen aus Tirol

Mannschaftsgesamtwertung männliche Jugend **2. Platz** Vitus Berghold und Jonas Eker mit Sportlern aus Niederösterreich

**3. Platz** Superlifesaver Vitus Berghold

**3. Platz** Beach Flags Jonas Eker



Bundesmeisterschaft

Als Ferienprogramm für die ÖWR Jugend verbrachten wir einen Tag mit den Einsatzbooten in Übelstein beim Marineclub, wo wir auch unsere Frau Bürgermeisterin begrüßen durften, und einen Tag am Kraubather See mit Übernachtung am Stützpunkt. Bei beiden Tagen stand Spaß an oberster Stelle, aber natürlich auch das Kennenlernen der Ausrüstung, die für Bootseinsätze notwendig ist, und ein erstes Ausprobieren der Open Water Bewerbe für die Wettkämpfe im Rettungsschwimmen. Erste Hilfe steht bei uns bei jeder Veranstaltung an der Tagesordnung. Das leibliche Wohl kam dank der ausgezeichneten Vorbereitung unserer Jugendreferentin Dilan Kay auch nicht zu kurz.



Jugendlager

Drei von unseren Jugendlichen nahmen, begleitet von Landesleiterin Susanne Kamencek, am gesamtsteirischen Jugendlager in Passail teil. Sie verbrachten 4 lustige Tage mit etlichen Jugendlichen von anderen ÖWR Regionsstellen am Freizeitsee in Passail. Auch hier gab es verschiedene Programmpunkte, die die Jugendlichen in die Fachgebiete der ÖWR einführten.

So wurde mit Fließwasserausrüstungen geschwommen, der Umgang mit Rettungsgeräten wurde geübt, es gab eine Funkeinschulung und auch eine Erste Hilfe Unterweisung. Dazwischen wurde Tischtennis, Volleyball und Tischfußball gespielt und auch sehr, sehr viele Werwolfpartien wurden ausgetragen. Der Freizeitsee mit der Rutsche, dem Sprungbrett und den SUPs war ebenfalls ein Highlight.

Liebe Leser, wie Sie den Zeilen unseres Berichts entnehmen können, brauchen wir für alle unsere Aufgaben viel Personal.



Bootstag Übelstein

Dabei gibt es auch sehr viele Aufgaben, die mit Wasser nichts zu tun haben, aber trotzdem gemacht werden müssen. Sollten Sie also eine sinnvolle Aufgabe für Ihre Freizeit suchen, wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen würden. Anfragen bitte unter 0664/88318448.



# Holzpellets

Die schönste Form des Holzheizens.



**UNSER**  
**X LAGERHAUS**

Lagerhaus  
St. Michael



Aus Säge-  
Restholz



Eigener  
Vorrat



Klima-  
kompatibel

**Jetzt  
bestellen!**

[lagerhaus.at](http://lagerhaus.at)

**Bestellhotline 03843 2201 - 53**

**Lagerhaus St. Michael**

Bundesstraße 59 • 8770 St. Michael

**Franz Pratter**

franz.pratter@stmichael.rlh.at



## Freiwillige Feuerwehr St. Michael i.O.

Homepage: [www.ffstmichael.at](http://www.ffstmichael.at) · Facebook: [www.facebook.com/Feuerwehr-St-Michael](https://www.facebook.com/Feuerwehr-St-Michael)  
E-Mail: [ff.st.michael@bfvle.at](mailto:ff.st.michael@bfvle.at) · Telefon: 03843/2300



Foto: Feuerwehr St. Michael

ABI Herbert Edlinger

### BERICHT KOMMANDO

Geschätzte Damen und Herren!

Die FF St. Michael hatte im Berichtszeitraum wieder zahlreiche Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten zu verzeichnen. Daneben beteiligten wir uns auch an Leistungsbewerben für Erwachsene und der Jugend. Ich bedanke mich auf diesem Wege bei allen Mitgliedern für die guten Leistungen und natürlich auch bei den Trainerteams.

Zum Glück sind wir bis jetzt in der näheren Umgebung von gefährlichen Waldbränden verschont geblieben. Wir können alle dazu beitragen, damit das auch so bleibt, indem wir uns im Freien vorsichtig und vorausschauend verhalten.

Wieder war Schulbeginn und damit auch die Wertstoffsammelaktion mit dem darauffolgenden Fetzenmarkt im Volkshaus. Wir danken allen Besuchern, die zu dieser Veranstaltung ins Volkshaus kamen. Der Fetzenmarkt gehört zu unseren Haupteinnahmequellen für unsere Beiträge zur Finanzierung von Material und Ausrüstungsgegenständen. In diesem Zusammenhang bitte ich, dass Sie uns auch wieder bei unserer Spendenaktion unterstützen. Ein Zahlschein und entsprechende Informationen liegen dieser Gemeindezeitung bei. Wir werden diese Beiträge bei der nächsten Einsatzfahrzeugbeschaffung für den Eigenanteil der Feuerwehr benötigen.

Ich danke bereits im Voraus für Ihre Mithilfe und danke auch für Ihre Zuwendungen in den letzten Jahren.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst, bleiben Sie gesund und uns wohlgesonnen.

Der Kommandant

### EINSÄTZE

In diesem Berichtszeitraum verzeichneten wir bereits 48 Ausrückungen, davon 28 mit Sirenenalarm (16x Brand). Aufgrund der heuer besonders starken Wespenplage hatten wir auch mehrmals deren Nester zu bekämpfen. Dazu muss erwähnt werden, dass wir aus Umwelt- und Tierschutzgründen solche Hilfeleistungen nur in Ausnahmefällen, bei Gefahr in Verzug (Kinder, Allergiker, alte Personen, belebte Plätze usw.) vornehmen. Hier einige der hervorzuhebenden Einsätze:

#### LKW-Brand im Gleinalmtunnel

Am 05. Juni 2026 wurden wir um 05:32 Uhr zu einem Gefahrguteinsatz im Gleinalmtunnel gerufen. Laut Alarmplan handelte es sich um eine LKW-Panne mit Betriebsmittelaustritt. Während der Einfahrt gab es aber bereits eine starke Rauchentwicklung, worauf von der Einsatzleitung sofort die Alarmstufe erhöht wurde und damit die entsprechenden weiteren Kräfte alarmiert wurden. Bei unserer Ankunft befand sich der LKW bereits im Vollbrand, den man unter schwerem Atemschutz mit Schaum zu löschen begann. Die dafür notwendige größere Wasserversorgung erfolgte vom Hydrantennetz der betroffenen, wie auch von der zweiten Röhre durch die Querschläge. Inzwischen war wegen des Großeinsatzes eine Einsatzleitung am Nordportal errichtet worden. Den leicht verletzten LKW-Fahrer betreute man bis zum Eintreffen des ÖRK, das ihn dann in das LKH Leoben brachte. Nach dem Absuchen aller Querschläge und Nischen auf weitere Personen im Tunnel (verlief negativ) waren noch Belüftungs- und Nachlöscharbeiten notwendig. Brand aus konnte um 06:29 Uhr gegeben werden. Insgesamt waren von Norden und Süden 130 Einsatzkräfte vor Ort, davon 60 vom Nordportal aus. Eingesetzte Feuerwehren vom Norden: St. Michael, St. Stefan, Leoben-Stadt, Madstein, Kaisersberg, Seiz, Kalwang und das Atemschutzfahrzeug der BtF Donawitz. Nach dem Einrücken ins Rüsthaus war unsere Wehr ab 10:00 Uhr

wieder einsatzbereit. Soweit war es jedoch mit einem Teil unserer Atemschutzausrüstung noch nicht. Unser Atemschutzwart, OLM d.F. Gregor Reiter hatte (mit Hilfe) die benützten Geräte zu reinigen, zu überprüfen und einsatzbereit zu machen. Sechs SKG-Geräte (4-Std. Sauerstoff-Kreislaufgeräte) führte er danach nach Lebring zur Atemschutz-Grundüberholung, wo er 6 Stk. Ersatzgeräte erhielt. In diesem Zusammenhang möchten wir unserem Gregor ein großes Danke aussprechen, für seine umfangreiche, intensive und mustergültige Atemschutzbetreuung über die vielen Jahre.



LKW-Brand Tunnel, 05.06.2026

### Zwischendeckenbrand bei der MM-Säge in Göss

Zu dieser nachbarlichen Hilfeleistung wurden wir am 03. August 2026 um 13:40 Uhr gerufen. Unsere Aufgabe waren Löscharbeiten unter schwerem Atemschutz, eine Blechverkleidung an der Halle für weitere Löschangriffe aufschneiden und eine Acetylen-Gasflasche sicherstellen und kühlen (Ex-Gefahr!) Dieser Einsatz dauerte bis nach 16:00 Uhr.



Zwischendeckenbrand MM, 03.08.2026

### LKW-Auffahrunfall im Gleinalmtunnel

Am 10. August 2026 war ein LKW mit Turboschaden im Tunnel zum Stehen gekommen. Im Rückstau erfolgten dann Auffahrunfälle mit zwei weiteren LKW (Sattelzug mit PKW beladen). Zum Glück kam es dabei, außer Fahrzeugschäden, zu keinem größeren Unglück. Bei bereitgestelltem Brandschutz wurden der Motorraum des Schadfahrzeuges mit Wärmebildkamera nach eventuellen Wärmequellen überprüft, die ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden und die Straße aufgekehrt. Wir waren von 07:45 bis 09:15 Uhr im Einsatz.

## ÜBUNGEN

### MRAS-Übung mehrerer Feuerwehren

Am 19. Juni 2026 trafen sich MRAS-Trupps (Menschenrettung-Absturzsicherung) der Feuerwehren St. Michael, St. Stefan, Kraubath, Proleb und Wald a.S. beim Anwesen Christian Haberl (Einödmoar) zu einer gemeinsamen Übung bei der u. a. auch Simon Priel den Teilnehmern theoretisches Wissen samt praktischer Anwendung von Baumsteige-Sets lehrte.

### Doppeltes Übungsszenario in St. Stefan

Um die Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Feuerwehren zu stärken, bereitete die FF St. Stefan am 29. Mai 2026 umfangreiche Aufgaben zur Menschenrettung vor. Einerseits war eine Person, welche zwischen PKW und Traktor mit Anhänger eingeklemmt war, zu befreien. Zweitens musste eine Personenrettung vom Dachstuhl eines Wirtschaftsgebäudes durchgeführt werden.



Übung, 26.05.2026

## BEWERBE

### FLA-Bereichsbewerb für die Bereiche Leoben und Bruck/Mur in Kalwang

Am 13. Juni 2026 nahm unsere Bewerbungsgruppe in Kalwang in den Klassen Bronze und Silber teil, was auch als Generalprobe für den Landesleistungsbewerb gilt, wo dann auch die entsprechenden Feuerwehr-Leistungsabzeichen erworben werden können. In der Bezirkswertung wurde unsere Gruppe in Bronze-B und in Silber-B (mit Alterspunkten) Gruppenerster.



Bewerbungsgruppe Feuerwehrjugend

### Wasserdienst

Am 06. und 07. August führten wir am Schotterteich in St. Michael Bootsfahrten mit der Österr. Rettungshundebrigade durch, damit sich deren Hunde ans Bootsfahren gewöhnen. In Hiefrau beteiligten wir uns am 15. August beim „Löschtreff“ mit verschiedenen Übungen und Bootsfahrten mit Besuchern.



Löschtreff Hiefrau



FLA-Bewerbsgruppe

### Landesleistungsbewerb in St. Margarethen/Raab

Dieser wurde am 26. und 27. Juni 2026 veranstaltet. Auch hier trat unsere Wettkampfgruppe, nach zahlreichen vorangegangenen Übungen, in der B-Wertung Bronze und Silber erfolgreich an. Dabei erwarb Andreas Schaffer jun. die Abzeichen in Bronze und Silber. Wir gratulieren dazu herzlich.

### Feuerwehr-Jugendabzeichen

Ebenso war unsere Feuerwehrjugend beim Fw-Jugendleistungsbewerb in Weissenbach bei Liezen im Einsatz, der am 21. Juni stattfand. Die Jugendlichen traten dabei in teils gemischten Gruppen aus unserem Feuerwehrabschnitt (St. Michael, St. Stefan, Kraubath, Kaisersberg) an und konnten beim Jugendleistungsabzeichen in Silber mit einer starken Leistung einen Pokal erringen. Wir gratulieren allen teilgenommenen Jungflorianis sowie dem Betreuungsteam für diesen Erfolg und danken für die intensive Vorbereitung. Von unserer Wehr erwarben Timon Bernhard, Luca Celam, Marcel Machhammer, Luca Ofner und Patrick Schafhuber das J-FLA in Bronze.

### HOCHZEIT VON LANGJÄHRIGEN MITGLIEDERN

Zwei besondere Ereignisse überraschten die Mitglieder in diesem Frühjahr. Die beiden langjährigen Mitglieder, HBM Herbert Strommer und LM Gernot Jörg sind nach vielen Jahren des Zusammenseins mit ihren Partnerinnen, in den Ehestand getreten. Bei unserem „Urgestein“ Herbert Strommer kam man nachträglich, anlässlich einer Feuerwehrübung, zu Besuch und richtete die Glückwünsche aus. Dort überreichte man seiner Brigitte eine besondere Urkunde samt entsprechenden Utensilien zur Zähmung ihres Liebsten. Auch unserem Gernot Jörg mit seiner Sonja überbrachte das Kommando herzliche Glückwünsche. Wir wünschen beiden Paaren alles Gute am gemeinsamen Weg in die Zukunft.



Jörg und Sonja Jörg



Herbert und Brigitte Strommer

### Spendenaktion - (mit Steuerabsetzbarkeit)

Liebe Bevölkerung!

Mit dieser Gemeindezeitung erhalten Sie wieder einen **Zahlschein zur Unterstützung der Feuerwehr**. Wie in den letzten Jahren haben Sie die Möglichkeit, dass Sie am Zahlschein den Vor- und Zunamen sowie das Geburtsdatum bekannt geben. Damit funktioniert die automatische steuerliche Berücksichtigung. Wichtig ist, dass Ihre Daten korrekt (lt. Meldezettel) aufscheinen. Falls Sie das nicht wünschen, geben Sie kein Geburtsdatum bekannt. Wir bitten Sie mit diesem Zahlschein um eine finanzielle Unterstützung, für unseren Eigenbeitrag zum neu anzuschaffenden Einsatzfahrzeug, das sich bereits in Planung befindet. Bitte werfen Sie diesen Zahlschein nicht weg. Ihre Spenden werden von uns nutzbringend verwendet. Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Bereitschaft, uns zu helfen. Allen Spenderinnen und Spendern die uns im Vorjahr unterstützt haben, danken wir hier nochmals herzlich. Als Feuerwehr werden wir auch in Zukunft unseren Beitrag zum Wohl der Allgemeinheit leisten.

**Steiermärkische SPARKASSE**

**Der einfache Weg zu Ihrem Wohnkredit.**

Ob Haus oder Wohnung, bauen oder kaufen. Wir haben die passende Lösung für Ihre Wohnraumfinanzierung.

**Jetzt persönlichen Termin vereinbaren**

Mit dem Wohnkredit-Rechner die Finanzierung Ihres Wohnprojekts berechnen:  
[steiermaerkische.at/wohnkreditrechner](https://steiermaerkische.at/wohnkreditrechner)

**St. Michael präsentiert ...**

**die große KIRTAG DISCO**

*... die legendäre Kult - Party mit ...*

**Beginn um 19.00 Uhr im**  
 (bei Schlechtwetter ab 17.00 Uhr)  
**Volkshaus**  
**ST. MICHAEL**  
 (Kleiner Saal)

**DI. 29. SEPTEMBER 2026**

*...Infos zum Event unter Tel: 0699/11918684 / Einlass ab 16 Jahren / Eintritt Frei!*

## ARBEITERFISCHEREIVEREIN ST. MICHAEL



### Kinder- und Jugendlehrfischen am Chromwerkteich!

Wir haben auch heuer wieder unser traditionelles Kinder- und Jugendlehrfischen am Chromwerkteich veranstaltet, wo 18 Kinder und Jugendliche teilgenommen haben.

Es wurden viele Fische gefangen, auch ein Angelbleizielwerfen und das beliebte Würfeln trugen zur Wertung bei.



Es gab für jeden Teilnehmer einen Pokal mit Urkunde sowie Sachpreise.

Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Danke an alle Gönner für die Preise und Sachspenden.

Ein herzliches Petri Heil,  
der AFV St. Michael.



**Bestattung Fiausch** B F  
seit 1961 Familienbetrieb

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.  
 Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier  
 auch am Wochenende sowie an Feiertagen.  
 Termine nach telefonischer Vereinbarung

**8775 Kalwang, Marktstraße 69**  
**8770 St. Michael, Bundesstraße 43**

0 38 46 / 82 03 - [www.bestattung-fiausch.at](http://www.bestattung-fiausch.at)

## VOCALENSEMBLE MITTENDRIN



Geschätzte Leserin, werter Leser!

Ich hoffe, Sie hatten einen schönen Sommer. „Da Summa is aussí“ heißt ein bekanntes Volkslied, welches das Ende der mittlerweile sehr heißen Jahreszeit ankündigt. Dieses Ende ist nach dreimonatiger Ruhezeit gleichzeitig der Startschuss für alle Mittendrins, um wieder das zu tun, was ihnen große Freude bereitet.

im Herbst und Winter gewappnet zu sein. Unser Jubiläumskonzert singen wir am 06. November 2026 nochmals in Seckau und parallel dazu wird adventlich-weihnachtliche Literatur für Auftritte in der vierten Jahreszeit einstudiert.

Wir würden uns freuen, wenn Sie am 29. September 2026 (am Kirtag) bei unserem Stand vorbeischaun und eine kurze Rast einlegen.



Fast schon in Vergessenheit geraten ist der Höhepunkt unseres heurigen musikalischen Wirkens, nämlich das Konzert mit dem Titel „Listen to the Story“ anlässlich unseres 30-jährigen Bestehens am 30. Mai 2026. Den Besucherinnen und Besuchern im gut gefüllten Volkshaus wurden Pop- und Rockhits der vergangenen Jahrzehnte dargeboten und sie wurden durch den Moderator auch informiert, was das Ensemble so alles erlebte und wie es sich weiterentwickelt hat. Ich danke an dieser Stelle allen Interessierten für ihr Kommen. Gemeinsam mit dem Kirchenchor sangen wir, fast schon in alter Tradition, die heilige Messe am 21. Juni 2026. Im Anschluss fand bei Kaiserwetter das jährliche Pfarrfest statt. Jetzt gilt es schnell auf Betriebstemperatur zu kommen, um für die Auftritte

Allen Leserinnen und Lesern einen schönen Herbst!

*„Ich betrachte die Musik als die Wurzel aller  
übrigen Künste.“  
(Heinrich Kleist)*

**Kontakt:** Hauptstraße 38, 8770 St. Michael  
Chorleitung: Mag. Christian Rehrl-Leopold  
Tel.: 0650/4967238  
Obfrau: Alexandra Bechter  
Tel. Nr.: 0664/3676403  
E-Mail: [chor-mittendrin@gmx.at](mailto:chor-mittendrin@gmx.at)  
[www.vocalensemble-mittendrin.jimdo.com](http://www.vocalensemble-mittendrin.jimdo.com)

## BAUERNBUND ST. MICHAEL



### Kuhfladenjackpot

Anfang August fand heuer der 1. Fladenjackpot in der Vorderlainsach statt. Der Bauernbund St. Michael war Mitveranstalter und unser Obmann, Haberl Christian, stellte 3 Kühe von sich zur Verfügung, damit sie ihre „Fladen“ auf die Kästchen setzten. Trotz der Hitze kamen viele Leute und waren gespannt, wie sowas abläuft und fieberten mit, wo der erste „Haufen“

landet. Für die Kinder waren 2 Hüpfburgen und eine Sandkiste vor Ort. Für Speis und Trank wurde auch bestens gesorgt. Von Suppe über Gegrilltes bis hin zur Mehlspeise mit Kaffee und Eis. Es war eine gelungene Veranstaltung.

Wir freuen uns schon aufs nächste Fest!

## DIE BÄUERINNEN



Für die diesjährige Muttertagsfeier am 08. Mai 2026 durften wir wieder fleißig Mehlspeisen backen. Mit viel Freude und Engagement bereiteten wir verschiedene Köstlichkeiten für die Feier vor. Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Frau Bürgermeisterin für den Auftrag und das entgegengebrachte Vertrauen.

Auch beim Asphaltschießen am 23. Juli 2026 kam der Spaß nicht zu kurz. Es war ein sehr lustiger und geselliger Abend, bei dem natürlich auch das gemütliche Beisammensein nicht fehlen durfte.

Ein weiterer Höhepunkt war der Fladenjackpot am 01. August 2026 im Tal der Gesetzlosen. Dabei konnten wir die Gäste mit leckeren Suppen, süßem Strudel und unseren hervorragenden gebackenen Mäusen verwöhnen. Die Köstlichkeiten fanden großen Anklang und sorgten für viele zufriedene Gesichter.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bei unseren Veranstaltungen unterstützt und besucht haben, und freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten.

## MARKTMUSIKKAPELLE ST. MICHAEL

### Musik, Gemeinschaft und viele besondere Momente

Die vergangenen Monate waren für die Marktmusikkapelle St. Michael geprägt von musikalischen Höhepunkten, besonderen Begegnungen und jeder Menge Gemeinschaft. Ob beim Bezirksmusikertreffen, bei kirchlichen Festen, beim „Tag der Blasmusik“, unserem großen Konzertabend oder beim gemütlichen Grillfest: Die Musik verbindet – und genau das macht unser Vereinsleben so besonders.

### Bezirksmusikertreffen: Gemeinsam musizieren und feiern

Ein ganz besonderer musikalischer Höhepunkt stand am 31. Mai 2026 in Leoben auf dem Programm. Die Bergkapelle Seegraben feierte ihr 170-jähriges Bestehen und lud zu einem beeindruckenden Bezirksmusikertreffen auf den Hauptplatz ein. Beim Sternmarsch zogen die teilnehmenden Musikvereine durch die Stadt und sorgten schließlich am Hauptplatz für ein eindrucksvolles Klangbild. Zahlreiche Musikerinnen und Musiker, viele Besucherinnen und Besucher sowie die Freude am gemeinsamen Musizieren machten das Jubiläumsfest zu einem gelungenen Fest der Blasmusik. Die MMK St. Michael gratuliert der Bergkapelle Seegraben herzlich zum 170-jährigen Jubiläum und bedankt sich für die hervorragende Organisation und die Einladung zu diesem besonderen Fest.



### Fronleichnam und „Tag der Blasmusik“: Musik, die verbindet

Auch der Fronleichnamstag stand bei der MMK St. Michael ganz im Zeichen der Musik. Mit festlichen Marschklangen begleiteten unsere Musikerinnen und Musiker den traditionellen Fronleichnamsumzug.

Vom Vorplatz der Schule führte der Weg über mehrere Stationen bis zur Pfarrkirche. Die musikalische Begleitung verlieh dem Fest einen würdevollen Rahmen und machte einmal mehr sichtbar, wie eng Tradition, Gemeinschaft und Blasmusik miteinander verbunden sind. Anschließend war die MMK St. Michael beim traditionellen „Tag der Blasmusik“ unterwegs. Entlang des Murwegs sowie in den Ortsteilen Greith und Lainsach brachten die Musikerinnen und Musiker ihre musikalischen Grüße direkt zu den Menschen nach Hause. Ein besonderer Besuch führte uns zu Maria Haberl, der wir herzlich zu ihrem 60. Geburtstag gratulieren durften. Für einen ganz besonderen Moment sorgte das Geburtstagskind selbst: Maria ließ es sich nicht nehmen, kurzerhand zum Taktstock zu greifen und einen Marsch zu dirigieren. Der spontane Einsatz sorgte bei Musikerinnen, Musikern und Gästen gleichermaßen für Begeisterung. Ein großes Dankeschön gilt allen, die uns an diesem Tag so herzlich empfangen haben. Die vielen netten Begegnungen, die Gastfreundschaft, die liebevolle Bewirtung und die gemütlichen Stunden bleiben uns in bester Erinnerung. Besonders wertvoll für unseren Verein ist die langjährige Unterstützung durch freiwillige Spenden und die zahlreichen Labestationen. Diese Beiträge sind weit mehr als eine finanzielle oder kulinarische Unterstützung – sie zeigen die Verbundenheit der Bevölkerung mit unserer Musik und schaffen eine wichtige Grundlage für unser Vereinsleben. Der „Tag der Blasmusik“ hat einmal mehr gezeigt: Musik bringt Menschen zusammen, hält Traditionen lebendig und schafft Gemeinschaft.

### Eurovision trifft Blasmusik: 12 Punkte für unser Publikum!

Ein Abend voller Musik, Emotionen und echter ESC-Momente: Am 13. Juni 2026 verwandelte die Marktmusikkapelle St. Michael das Volkshaus in eine musikalische Bühne für ganz Europa. Unter dem Motto „Eurovision trifft Blasmusik“ begrüßte Obmann Robert Gesselbauer das zahlreich erschienene Publikum und eröffnete einen abwechslungsreichen Konzertabend. Das Programm war so vielfältig wie der Eurovision Song Contest selbst: Von gefühlvollen Powerballaden über legendäre ESC-Klassiker bis hin zu mitreißenden Pophymnen reichte die musikalische Reise quer durch Europa. Natürlich durften auch zwei österreichische ESC-Siebertitel nicht fehlen. Mit „Merci, Chérie“ von Udo Jürgens und

„Rise Like a Phoenix“ von Conchita Wurst standen zwei ganz besondere Titel auf dem Programm. Erich Vallant und Leonie Russegger sorgten mit ihren beeindruckenden Gesangsdarbietungen für besondere Gänsehautmomente. Charmant und fachkundig durch den Abend führte Karin Feiler, Chefredakteurin und Moderatorin bei Radio Grün Weiß und selbst bekennender ESC-Fan. Mit spannenden Hintergrundinformationen zum Eurovision Song Contest gab sie den einzelnen Stücken eine zusätzliche persönliche Note. Das Publikum war von Beginn an mit dabei: Es wurde mitgesungen, mitgeklatscht und mitgefeiert. Die Spielfreude und Leidenschaft der Musikerinnen und Musiker sprang unmittelbar auf die Zuhörerinnen und Zuhörer über. Und deshalb war das Ergebnis am Ende natürlich eindeutig: Die MMK St. Michael vergibt 12 Punkte – an unser Publikum! Denn erst die Begeisterung der Besucherinnen und Besucher machte diesen Konzertabend zu einem ganz besonderen Erlebnis. Unter der Leitung von Kapellmeister Martin Ranninger zeigte die MMK St. Michael einmal mehr, wie vielseitig moderne Blasmusik sein kann – und dass musikalische Qualität, bekannte Melodien und pure Spielfreude Menschen jeden Alters begeistern.

### Drei Musiker – drei Auszeichnungen

Nicht nur musikalisch gab es an diesem Abend Grund zum Feiern. Drei Mitglieder der MMK St. Michael stellten sich erfolgreich den Prüfungen für die Leistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes.



Die theoretischen und praktischen Prüfungen verlangen viel Vorbereitung, Engagement und musikalisches Können. Umso größer ist die Freude, dass alle drei Musiker mit hervorragenden Leistungen überzeugen konnten.

Die feierliche Übergabe der Auszeichnungen fand im Rahmen unseres Konzerts statt.

Wir gratulieren herzlich:

- Nico Curra – Leistungsabzeichen in Bronze auf der Trompete
- Sarah Kössler – Leistungsabzeichen in Silber auf der Querflöte
- Andreas Eberdorfer – Leistungsabzeichen in Gold am Schlagzeug

Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen! Ein besonderer Dank gilt außerdem Wolfgang Dohr – Inhaber der Fa. DTS-Eventtechnik - für die Bereitstellung der Licht- und Tonanlage.

### Grillfeier: Gemeinsam in die Sommerpause

Nach einem ereignisreichen ersten Halbjahr mit zahlreichen Proben, Auftritten und musikalischen Höhepunkten hieß es Ende Juni: Instrumente zur Seite und Grillzange in die Hand! Bei der traditionellen Grillfeier verabschiedete sich die MMK St. Michael in die wohlverdiente Sommerpause.



Kapellmeister Martin Ranninger ließ die vergangenen Monate Revue passieren und bedankte sich bei seinen Musikerinnen und Musikern für ihren großen Einsatz und die vielen musikalischen Leistungen. Danach stand ganz klar das gesellige Miteinander im Mittelpunkt. Gemeinsam mit ihren Angehörigen genossen die Musikerinnen und Musiker einen gemütlichen Abend mit gutem Essen, erfrischenden Getränken und vielen netten Gesprächen. Ein herzliches Dankeschön gilt Doris Wagner und Sandra Schlager, die die Grillfeier auch heuer wieder bestens organisiert haben. Für die kulinarischen Köstlichkeiten sorgten Mario und Thorsten Winkler und verwöhnten die Gäste mit zahlreichen Leckerbissen.

## Freudige Nachrichten aus unseren Reihen: Leonie hat geheiratet

Nicht nur musikalisch gibt es bei der MMK St. Michael Grund zum Feiern: Unsere stellvertretende Schriftführerin und stellvertretende Jugendreferentin Leonie hat ihrem Benedikt das Ja-Wort gegeben.



Leonie mit Benedikt

Die gesamte MMK St. Michael gratuliert dem frisch verheirateten Ehepaar von Herzen und wünscht für den gemeinsamen Lebensweg alles Liebe, viel Glück und unzählige schöne gemeinsame Momente. Und weil wir Musikerinnen und Musiker sind, darf natürlich auch ein musikalischer Wunsch nicht fehlen: Möge eure gemeinsame Zukunft so harmonisch klingen wie ein wunderschönes Musikstück – mit vielen fröhlichen Tönen, kleinen Pausen zum Durchatmen und ganz viel Liebe. Möget ihr stets im gleichen Takt durchs

Leben gehen, einander zuhören und gemeinsam viele wunderbare Melodien schreiben.

## Herbst voraus: Die nächsten musikalischen Höhepunkte

Nach der Sommerpause heißt es für die Musikerinnen und Musiker der MMK St. Michael wieder Instrumente auspacken, Noten aufschlagen und gemeinsam loslegen! Mit Anfang September startete der Probenbetrieb. Mit viel Motivation und Engagement wird bereits an den nächsten musikalischen Höhepunkten gearbeitet. Besonders im Fokus stehen das Konzert im Advent sowie zahlreiche musikalische Umrahmungen von Veranstaltungen der örtlichen Vereine.

Schon jetzt vormerken:

### Konzert im Advent

**29. November 2026 | 15:00 Uhr**  
**Volkshaus St. Michael**

Wir freuen uns schon jetzt darauf, gemeinsam mit Ihnen in die Adventzeit zu starten.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Musik und verbringen Sie einen stimmungsvollen Nachmittag mit der Marktmusikkapelle St. Michael. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre MMK St. Michael  
Musik, die verbindet. Gemeinschaft, die bleibt.



**Waßner**  
Elektrotechnik  
GmbH

8770 St. Michael / O.





**ELEKTROANLAGEN**  
**INDUSTRIE**  
**NETZWERKE - LWL**

Hauptstraße 66, Tel 03843/2206, Fax DW 4  
E-Mail: [office@elektro-wassner.at](mailto:office@elektro-wassner.at)  
Internet: [www.elektro-wassner.at](http://www.elektro-wassner.at)

## JUGENDBLASKAPELLE ST. MICHAEL

### Die Jugendkapelle St. Michael startet in eine neue Konzertsaison



Kaum wurde die letzte Konzertsaison mit einem Eis bei der Konditorei Pölzl und einem herrlichen JUKA-Ausflug zum Tieberteich beendet, beginnt auch schon wieder die neue Saison für unsere jungen Musikerinnen und Musiker.

Die Instrumente wurden im Sommer wahrscheinlich etwas vernachlässigt, dennoch freuen sich die Kinder

wieder auf die wöchentlichen Zusammenkünfte im Musikerheim, um für die kommende Konzertsaison zu proben.

Unser Kapellmeister David Gromon hat dafür schon neue Stücke ins Repertoire aufgenommen.

Die Jugendkapelle wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern von St. Michael einen schönen Herbst und freut sich schon auf ein baldiges Wiedersehen bei unseren Auftritten!

## Vollmondwanderung

Dienstag, 24. November 2026 19 Uhr  
Vereinslokal Naturfreunde St. Michael

Je nach Wetter, Lust und Laune geht es über den Forstweg bei der Schlickkapelle Richtung 12. Februar-Straße.

Für gute Unterhaltung, Speis und Trank im Anschluss an die Wanderung ist gesorgt!

*schaurig*  
*mystisch*  
*schön*



### Die Gewinner unseres Ausmalbildes stehen fest!

Die Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark bedankt sich herzlich für die vielen bunten und kreativen Ausmalbilder!

Die Entscheidung ist uns wirklich nicht leichtgefallen.

**Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gewinnern Marie K., Nico R. und Enna R.!**

Die Gewinner können ihren Preis ab sofort im Gemeindeamt (Sekretariat) abholen.

*Wir freuen uns schon jetzt auf die erste Ausgabe der Kindergemeindezeitung!*

## LOASINGERS



Liebe St. Michaelerinnen und St. Michaeler!

Bei uns dreht sich im Moment alles um das Proben und Vorbereiten unserer beiden Konzerte im Herbst: Unter dem Motto „Hitradio LoaSingers“ laden wir euch am 10. Oktober 2026 nach Trofaiach und am 17. Oktober 2026 nach St. Michael ein. Um zu zeigen, wie engagiert und motiviert wir proben, gibt es natürlich auch ein paar Schnappschüsse von unserem Probenwochenende im Volkshaus. Zwei Tage widmeten wir uns ganz dem Training unserer Stimmbänder und dem Feinschliff der Songs, die demnächst im „Hitradio LoaSingers“ zum Besten gegeben werden. Nesthäkchen Theo (Michelles Sohn) war auch emsig mit dabei und haute in die Tasten. Gudrun, die seit kurzem fix als Sopranistin in unserem Rudel aufgenommen wurde, sorgte für eine süße Überraschung und auch einige Lacher. Die Konditorin ihres Vertrauens machte durch die falsche Aufschrift auf der Schokoladentorte aus uns LoaSingers die LoaFingers – durchaus auch ein passender Name, finden wir ...

Bei unseren Konzerten erwarten euch unter anderem schmissige Rock- und Pop-Klassiker von Queen oder Toto, aber auch moderne Hits von Beyoncé, Justin Timberlake oder Lorde... aber zu viel wollen wir natürlich nicht verraten! Um die stimmungsvollen Nummern richtig zur Geltung bringen zu können, haben wir uns wieder die Unterstützung unserer Lieblingsband gesichert – Pleasant Heat teilt mit uns die Bühne. Sichert euch am besten gleich Karten! Diese sind bei allen Chormitgliedern, der Raiffeisenbank und der Trafik Kaiss in St. Michael sowie in der Chillerei Trofaiach erhältlich. Übrigens würden wir uns auch sehr freuen, euch beim Kirtag in St. Michael zu begrüßen. Wie jedes Jahr findet er am 29. September 2026 statt – uns findet ihr wie immer bei unserem Stand bei der Firma Kamper. Eine wunderbare Gelegenheit, auf Kaffee, Kuchen und ein spritziges Getränk vorbeizukommen – und gleich auch eine Konzertkarte zu kaufen!

Wir freuen uns schon sehr auf euch.

Eure LoaSingers

### ÖFFENTLICHE TERMINE DER „LOASINGERS“:

- Kirtag St. Michael 29. September 2026
- Konzert Stadtsaal Trofaiach 10. Oktober 2026
- Konzert Volkshaus St. Michael 17. Oktober 2026

Weitere Information zu bevorstehenden Auftritten und Neuigkeiten unter [www.loasingers.at](http://www.loasingers.at) oder [www.facebook.com/loa.singers](https://www.facebook.com/loa.singers)

### LoaSingers Kontaktdaten:

Claudia Künstner 0664/5303352  
Michelle Künstner 0664/4246748  
E-Mail: [loasingers@hotmail.com](mailto:loasingers@hotmail.com)  
Homepage: [www.loasingers.at](http://www.loasingers.at)

## MÄNNERGESANGVEREIN ST. MICHAEL

Im Sinne eines florierenden Vereinswesens ist es unerlässlich, sich ab und zu ein geselliges Zusammen treffen zu gönnen, das durchaus einen erweiterten Rahmen umfassen kann.

So geschehen heuer am 19. Juli 2026, als wir Sänger gemeinsam mit unseren geschätzten Frauen einen gemütlichen Tag in der Preßnitz, sprich auf der Seidinger-Hube, bei Speis' und Trank verbrachten. Dankenswerterweise hatten Günther und Elke ihr idyllisches Domizil dafür zur Verfügung gestellt.

Kulinarisch verwöhnt wurden wir von unseren altbewährten Kochtalenten Erich und Peter, mit herzhaft Gegrilltem, komplettiert mit Saucen und Salaten nach Sängerfrauenart. Letztere sorgten sodann mit ihren selbstgebackenen Kreationen auch für den verführerischen Nachtisch. Die reichliche Getränkeauswahl und -bereitstellung oblag unserem Obmann Günther, er erkor sie selbstredend zur „Chefsache“.



Ein heitergemächlicher Ausklang in den Abend hinein war somit vorgegeben.

Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten bei der Vorbereitung und Ausführung dieses gefälligen Vereinstreffens, in besonderem noch an Günther und Elke für die feine Lokalität.



# PORTOBELLO

## Pizza & Kebap Haus

**Bestell-Hotline: 0660 / 73 72 885**

**Öffnungszeiten:**

Täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr / Dienstag Ruhetag

Zustellung von 11.00 bis 22.00 Uhr

**Aschmannweg 4, 8770 St. Michael**

## TRACHTENVEREIN D´LIESINGTALER ST. MICHAEL

Im Sommer 2026 war es uns möglich, alle geplanten Veranstaltungen und Vorhaben des Vereines auch durchzuführen. Am Sonntag, 12. Juli 2026 wurde traditionellerweise der Maibaum vor dem Volkshaus in St. Michael umgeschnitten. Ein besonderer Dank gilt dem Spender des Baumes, Franz Rabl jr. Im Rahmen eines zünftigen Frühschoppens – musikalisch hervorragend umrahmt von „Franz und Hans“ – konnte die Länge des Baumes zuerst geschätzt und der Baum im Anschluss ersteigert werden. Die exakt richtige Länge von 12,59 Meter wurde gleich von 5 Personen richtig getippt und mit Hauptpreisen belohnt. Allen weiteren Gewinnerinnen und Gewinnern sei an dieser Stelle auch nochmals herzlich gratuliert. Ebenfalls dürfen wir ein herzliches Dankeschön an alle Personen und Unternehmen aussprechen, welche uns mit Sachleistungen großzügig unterstützt haben. Auch das offene Volkstanzes konnte erfolgreich durchgeführt werden, unsere aktive Tanzgruppe motivierte viele Besucherinnen und Besucher zum Tanzen. Die anschließende Versteigerung des Maibaumes verlief wieder sehr spannend, Auktionator Günther Salzger konnte Anton Loschat den Zuschlag erteilen. Als großzügige Geste hat der Gewinner den Baum unserem Verein wieder als Geschenk zurückgegeben, wir werden daraus Bretter schneiden.

Auch schon traditionellerweise findet im Sommer eine **gemeinsame Wanderung** der Vereinsmitglieder statt. Heuer marschierten wir in großer Zahl auf die Müller Alm in Mautern, wo wir mit einer zünftigen Brettljause und kühlen Getränken verwöhnt wurden.

Ein erfolgreiches Jahr im Verein wurde somit abgeschlossen und wir gingen in die Sommerpause.



Ab September starten wir wieder mit unseren Tanzproben, über interessierte Tänzerinnen und Tänzer würden wir uns sehr freuen.

### Kontakt:

Obfrau Elke Knoll - 0664 9109345  
Bahnhofplatz 2a, 8770 St. Michael



**Unsere Stärken:**  
Qualität, Beratung  
und Service

**GÄRTNEREI**  
**Reisinger**

8770 St. Michael, Landstraße 18  
Telefon 0 38 43 / 22 91

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr  
Samstag 8 – 12 Uhr

## ÖKB ST. MICHAEL

### Erfolgreiche Bezirksmeisterschaft mit Sturmgewehr 77

Die beeindruckende Anzahl von insgesamt **274 Schützinnen und Schützen** trat am 24 Juli 2026 dieses Jahres zu sportlich-kameradschaftlichen Bezirksmeisterschaften im Scharfschießen mit dem Sturmgewehr 77 (StG 77) an.

Bezirkssportreferent Siegfried Wildling, welcher auch als Bewerbsleiter fungierte, konnte Kameraden aus den Nachbarbezirken

- Bruck/Mur
- Mürzzuschlag
- Liezen

und unserem Heimatbezirk Leoben am Schießplatz Ortnerhof begrüßen.

Auf militärischer Seite war die gesamte Veranstaltung in vorbildlicher und äußerst professioneller Weise von der 2. Kompanie, Jägerbataillon 18 aus St. Michael vorbereitet worden. Dafür gilt dem Kompaniekommandanten, Olt Lindmaier Kajetan, und seiner gesamten Mannschaft aufrichtiger Dank und Anerkennung!

Bezirkssportreferent Wildling konnte – im Beisein von Bezirksobmann-Stv. Kassegger Gerhard - nach Wettbewerbssende folgende Sieger für den Bezirk Leoben bekannt geben und ehren:

#### Allgemeine Klasse Herren (Jahrgänge 1966 – 2005):

1. Rang: Rumpler Andreas (OV Eisenerz) mit 94 Ringen
2. Rang: Zechner Elias (OV Kraubath) mit 93 Ringen
3. Rang: Kastl Thomas (Stadtverband Leoben) mit 90 Ringen

4. Rang: Wöhry Lukas (OV Eisenerz) mit 89 Ringen
5. Rang: Batanasi Stefan (OV St. Michael) 84 Ringen

#### Senioren Klasse Männer: (Jahrgänge 1926 – 1965)

1. Rang: Kaiser Erich (OV St. Michael) mit 90 Ringen
2. Rang: Dworacek Kunibert (OV Eisenerz) mit 90 R.
3. Rang: Trautmann Anton (OV Mautern) mit 89 R.
4. Rang: Hammerl Anton (OV Kammern) mit 88 R.
5. Rang: Schneider Erich (OV Kammern) mit 85 R.

#### Damen Klasse:

1. Rang: Cergun Renate (Stadtverb. Leoben) mit 89 R.
2. Rang: Maier Alexandra (OV St. Michael) mit 86 R.
3. Rang: Kaufmann Angelika (OV St. Stefan) mit 80 R.
4. Rang: Heiser Doris (OV St. Michael) mit 78 R.
5. Rang: Schaberl Manuela (OV St. Michael) 74 R.

#### Gäste Klasse:

1. Rang und Tagesbeste (Lisa Marie Leitold) (St. Michael) mit 95 Ringen

Am Ende der Veranstaltung bedankte sich Bewerbsleiter Wildling für die Disziplin der Teilnehmer, für den Besuch zahlreicher Ehrengäste und den Arbeitseifer und -einsatz seines Teams ÖKB St. Michael!

#### Ausrückung zur 160-Jahr-Feier in Schladming

Eine kleine Abordnung besuchte die Jubiläumsfeier des ÖKB Schladming. Das Besondere daran: die Kameradinnen und Kameraden reisten bequem mit dem Zug nach Schladming.



### Denkmal bei der Kirche

In den letzten Jahren zeigte sich immer mehr, dass beim Denkmal bei der Kirche dringender Handlungsbedarf besteht. Nach unzähligen Kostenvoranschlägen und Beratungen wurde beschlossen, die Arbeiten ehrenamtlich durch Kameraden des Ortsverbandes durchzuführen. In vielen Stunden wurde Material beschafft, die alten und losen Steinplatten entfernt, Beton angemischt sowie die Treppen und Steinplatten neu gesetzt. Dies alles bei zwar schönstem aber auch heißem Sommerwetter. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle ergeht an Organisator Schwinger Leonhard, den Kameraden Eisl Erwin, Wildling Siegfried, Kaiser Erich, Amon-Hausdorfer Artur, Rainer Ewald, Vorrauer Ewald und Kurz Franz für ihre unentgeltliche Arbeit und bei den Kirchwirtsleuten für die Versorgung mit Getränken. In nächster Zeit werden noch der Fahnenmast gestrichen und die Absperrpoller montiert. An dieser Stelle möchte sich der Vorstand des ÖKB Ortsverbandes St. Michael recht herzlich bei Familie Reisinger bedanken, die uns die Blumen für das Denkmal bei der Kirche und beim Ruthendenkmal jedes Jahr gratis zur Verfügung stellt. Vergelt´s Gott! Damit die Blumen aber auch so schön blühen, dafür sorgen die Kameraden Rainer Ewald und Albler Gerfried. Auch euch ein herzliches „Danke“!

### Wandertag des ÖKB Ortsverband St. Michael am 15. August 2026

Kameradinnen und Kameraden trafen sich zum alljährlichen und lieb gewordenen Wandertag. Bei traumhaft schönem Wetter war heuer das Gipfelkreuz am Eiblkogl das erklärte Ziel. Nach zahlreichen Begegnungen mit Gämsen und tollen Gesprächen kehrten die Wanderer auf der Zechnerbodenhütte ein und wurden dort mit Speis und Trank verwöhnt.

### Weitere Aktivitäten:

- Im Mai nahmen Kameraden bei der Angelobung in Leoben teil
- Teilnahme an der Fronleichnamsprozession
- Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft Kegeln in Leoben: Kamerad Artur Amon-Hausdorfer wurde Bezirksmeister, unsere Mannschaft (Kerstin Pointner, Manuela Schaberl, Artur Amon-Hausdorfer, Siegfried Wildling, Franz Unger, Norbert Möse und Siegfried Kerschbaumer) erreichte den 3. Platz – herzliche Gratulation

### Gedenken:

† Kamerad Josef Schachner



Wandertag



Wandertag



Denkmal

## PENSIONISTENVERBAND ST. MICHAEL

### Pensionisten haben „gute Laune“

...beim alljährlich stattfindenden **Grillfest**

Hier regierten Spaß und Freude. Kulinarisch und musikalisch verwöhnt, wurde bei der Verlosung mitgefiebert, in der Hoffnung, mit einem richtigen Los einen tollen Preis zu ergattern! An dieser Stelle ein großes „Danke“ den Sponsoren, die uns so zahlreich mit Spenden unterstützten und diese Tombola ermöglichten!

### Tagesfahrt nach **Windischgarsten – Rosenau am Hengstpaß**

Dort bot uns der 21 Meter hohe Turm einen atemberaubenden Panorama-Blick auf 21 „Zweitausender“. Sehr zur Freude unserer – weniger gut zu Fuß – Senioren, waren alle Räume barrierefrei und ermöglichten jedermann einen 360 Grad Rundblick von der Aussichtsplattform. Danach wurde im bodenständigen Wirtshaus „Wurpower“ zu Mittag gegessen!

Am Rückweg zweigten wir noch einmal ab und besuchten eine Apfelplantage.

Dort konnten wir die unterschiedlichsten Erzeugnisse verschiedener Apfelsorten (Most, Apfelwein, etc.) verkosten und erwerben.

*Keiner weiß, was morgen ist, Grund genug, jeden Tag zu genießen und glücklich zu sein!*



EDUSCHO-Depot

**CAFE**

**PÖLZL**

**KONDITIONEIREI**

8770 St. Michael, Hauptstraße 62  
Telefon: 03843/40143

**Montag Ruhetag!**

**Vor Ort für Ihr Unternehmen heißt:**  
**REGIONALE KOMPETENZ UND SCHNELLE ENTSCHEIDUNGEN.**

**JETZT ZUR NR. 1\*  
UNTERNEHMENS-  
BANK WECHSELN!**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Diese Angabe bezieht sich auf Genossenschaftsbanken.  
Quelle: oenb.at/Statistik/Standardisierte-Tabellen/Finanzinstitutionen

**Raiffeisenbank  
Liesingtal-St. Stefan**

[www.raiffeisen.at/stmk/liesingtal-st-stefan](http://www.raiffeisen.at/stmk/liesingtal-st-stefan)

## OBERSTEIRISCHE VOLKSBÜHNE

Liebe Theaterfreundinnen!  
Liebe Theaterfreunde!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, dann ist der Sommer bereits wieder vorbei. Wir erleben einen Herbst, der uns hoffentlich auch gerne auf die vergangenen Monate zurückblicken lässt: Freizeit, Urlaube, Sonnenstunden und Zeit mit lieben Menschen, die wichtig sind, standen dabei für viele im Mittelpunkt. Neben der Hitze gab es wahrscheinlich auch kühlende Stunden, die wir nicht vergessen wollen.

Auch wir von der Obersteirischen Volksbühne nutzten den Sommer zur Erholung, um Abstand zu gewinnen und Kraft für die nächsten Aufgaben zu sammeln. Nichtsdestotrotz stand das Vereinsleben nicht still: Einige spontane Treffen in kleinen Gruppen, ein Theaterbesuch unserer KollegInnen im Nachbarsort, ein feines Geburtstagsfest für unsere unverwundlichen Legenden Maria und Heinz sowie der mittlerweile zum fixen Bestandteil gewordene Bergausflug zu Benji auf die Gotstalalm in Mautern waren einmal mehr Beweis für das Funktionieren unseres Vereins auch fernab von Bühnen. Es ist schön zu erleben, wie viel Spaß es unseren aktiven Mitgliedern macht!



Aber selbstverständlich waren wir auch im Hinblick auf unser Kerngeschäft, das Theaterspielen, nicht untätig: Eine Leseprobe fand bereits im Juli statt, und viele Gespräche, die zur Vorbereitung auf das nächste Stück dienten, wurden noch in den Sommermonaten geführt.

Und schließlich haben dann die regulären Proben in der zweiten Septemberwoche begonnen, damit wir unser Publikum im November wieder gut unterhalten können. Apropos nächste Aufführung:

Wir spielen **„Die drei Dorfheiligen“**, einen Bauernschwank von Max Neal und Max Ferner, und es freut uns ganz besonders, dass wir eine neue Spielleiterin begrüßen dürfen: Melitta Streitmaier, aktuelles Vorstandsmitglied und aktiver Teil unseres Vereins seit vielen Jahren auf, vor und hinter der Bühne übernimmt die herausfordernde Regiearbeit. Ihr gilt unser großer Dank!

Die Termine stehen bereits fest:

- 07. November 2026, 19:30 Uhr
- 08. November 2026, 15:30 Uhr
- 13. November 2026, 19:30 Uhr
- 14. November 2026, 15:30 Uhr

Informationen zum Stück und zum Vorverkauf folgen wie gewohnt über Einladungen, Schaltungen in den klassischen Medien, auf Social Media und über Folder und Plakate.

Ich wünsche im Namen der Obersteirischen Volksbühne angenehme Herbstwochen und freue mich schon auf Ihren/Euren Besuch unserer Aufführungen im November.

Alles Gute,  
Ihr/Euer Alex Krückl

PS: Bei Interesse an einer Mitarbeit auf, vor und hinter der Bühne, bitte ich einfach um Kontaktaufnahme.

### Obersteirische Volksbühne

<http://www.obersteirische-volksbuehne.at/>  
volksbuehne.st.michael@gmail.com  
Alexander Krückl, Obmann: 0660/4979872

## KINDER- UND JUGENDTHEATER RAMPENLICHT

Liebe Theaterfreunde des Generationenübergreifenden Kinder und Jugendtheaters „Rampenlicht!“



Wenn ihr diese Zeilen lest, ist die Ferienzeit und auch die unerträgliche Hitze vorbei. Auch wenn wir in den Monaten Juli und August nicht wirklich viel proben konnten, steigt jetzt im September die Vorfreude auf das Kommende. Unser aktuelles Stück **A so a Hex mei Oide**, welches am **26. und 27. September 2026** über die Bühne geht, birgt viele Überraschungen. Wer hat sich nicht schon einmal gewünscht in manchen Lebenslagen hexen zu können, um alles ins Wohlfallen zu verwandeln? Diese lustige Komödie in 3 Akten von Alfred Högerle vom Mundart Verlag spiegelt manch eine Situationslage des Lebens wider.

**Drei Generationen** wohnen unter einem Dach. Die täglichen Reibereien durch den eintönigen Alltag von Petronella Pfundner (C. Mischlinger) und ihrem Vinzent (J. Schranz), lassen Turbulenzen entstehen, die eigentlich keiner haben will.

**Missverständnisse und skurrile Situationen entstehen.** Vinzents Verhalten wird immer auffälliger. Haben die beiden Hexen Krawalli (T. Kottar) und Erzulie (M. Streitmaier) da ihre Finger im Spiel? Krawalli liebt das Spiel mit dem Feuer und bringt viel Wirbel in das Eheleben. Maxi, die Tochter (J. Leinweber) von Petronella und Vinzent, trägt ebenfalls ein Geheimnis mit sich herum. Oma Pfundner (A. Hoffelner) mischt sich nirgends ein, und lernt fleißig die Jugendsprache, um mit Maxi mithalten zu können. Mit Korbi (M. Brunner) und Franzl (T. Friess) hat Vinzent Freunde, auf die er sich verlassen kann. Aber auch

Petronella ist mit der sehr neugierigen Freundin Gabi (T. Kerschbaumer) gut aufgestellt. Selbst Tochter Jassi (J. Kerschbaumer) die sehr kecke 10-jährige Tochter tritt in die Fußstapfen ihrer Mutter. Albert (C. Kugler), der Hausarzt der Pfunders und in seiner Freizeit Theaterregisseur, hat es nicht immer leicht mit „Allen“. Haben wir in unserer Geschichte nicht wen vergessen? Oh ja, wer ist nur der Vater (R. Schranz) von Petronella und wo ist er? Nur das verraten wir natürlich nicht. Emilia Pahl ist das erste Mal dabei. Komplettiert wird das Spiel mit unserer Souffleuse Renate Schranz.

**Spannend und lustig** wird's allemal werden, wenn die Frau des Hauses entdeckt, dass auch sie Kräfte hat, von denen sie bisher nichts wusste.

**Die Protagonisten sind alle zwischen 10 und 66 Jahre alt.** Nicht umsonst heißt es Generationenübergreifend. **Aufgepasst:** Jeder, der es einmal bei uns probieren will, um auf der Bühne zu stehen, ist herzlichst willkommen.

**An zwei Tagen einfach die Sorgen zuhause lassen,** denn es gibt viel zu lachen. Auch bei uns steigt nicht nur die Vorfreude, sondern auch eine gewisse Anspannung macht sich breit. Und genau so sollte es sein. Lampenfieber gehört einfach dazu. Euer Applaus ist unser Dankeschön. Viele Vorbereitungsarbeiten und auch Zeit gilt es zu absolvieren, aber das weiß wohl jeder, der eine Veranstaltung organisiert. Das Schönste daran ist, wenn sich nicht nur der Saal füllt, sondern auch, wenn ihr euch rundherum wohlfühlt. So bin ich als Spielleiterin mit dem gesamten Team sehr dankbar, dass wir mit Kindern und Jugendlichen immer wieder ein Theaterstück auf die Bühne bringen, welches Jung und Alt miteinander verbindet.

Nur so verstehen „wir“ gelebtes Theater. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Weitere Infos findet ihr auch auf unserer Webseite oder ihr benutzt einfach den QR-Code.



Herzlichst eure Andrea Hoffelner  
und das gesamte  
generationenübergreifende Theater team

## NATURFREUNDE ST. MICHAEL

### Frühlingswanderfahrt ins Almenland

Am 14. Juni 2026 ging's für 41 Personen ins Almenland. Am Vormittag wanderten wir auf der Teichalm durchs Moor. Das Wetter wechselte zwischen Regen, Wolken und Sonnenschein. In der LaHü trafen sich alle wieder zu einem ausgezeichneten Mittagessen. Am Nachmittag stand ein Besuch bei der Imkerei Kreiner in Passail auf dem Programm. Der Vortrag über die Bienen wurde mit Begeisterung vorgetragen und die anschließende Verkostung des Honigs mit verschiedenen Geschmacksrichtungen und auch die Schokolade ließen alle „Schleckermäulchenherzen“ höherschlagen.

Barbara Gamsjäger



### Wanderung Johnsbach

Mit 12 Erwachsenen und 2 Kindern starteten wir unsere diesjährige erste Wanderung im Gesäuse bei strahlendem Sonnenschein. Durch die Ebnerklamm ging es mäßig steil bergauf zur ersten Einkehr - der Kölblalm. Nach einer kurzen Rast wanderten wir weiter zur Huberalm, wo wir uns auch kulinarisch verwöhnen ließen. Bei herrlichem Panoramablick auf die umliegenden großen Gesäuseberge ging es weiter Richtung letzter Einkehr - der Ebneralm. Dort verweilten wir noch in lustiger Runde, bevor wir den steileren Abstieg über den Teufelssteig in Angriff nahmen und nach ca. sechs Stunden wieder gesund beim Ausgangspunkt ankamen.





**Naturfreunde  
St. Michael**

# Jahresrückschau 2026

**Dienstag, 8. Dezember 2026**  
**Volkshaus St. Michael**  
**Beginn: 15.00 Uhr**

Besuchen Sie uns und erleben Sie das Jahr 2026 im Rückblick und genießen Sie einen wunderschönen Adventnachmittag. Sie können wieder hausgemachte Weihnachtskekse kaufen.

Für das Jahr 2027 gibt es wieder einen Naturfreundekalender, den Sie bei der Jahresrückschau erhalten.

Auch wenn Sie nicht Naturfreundemitglied sind, sind Sie bei uns herzlich willkommen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Naturfreundeortsgruppe St. Michael

### Geplante Veranstaltungen:

- 26. Oktober 2026: Fitmarsch der Marktgemeinde St. Michael i.O. und der Naturfreunde
- 24. November 2026: Vollmondwanderung
- 08. Dezember 2026: Jahresrückschau und Vorweihnachtsfeier
- Gymnastik am Montag im Turnsaal der Mittelschule
- Klettern für Kinder



Ende August verbrachten 43 Naturfreunde eine wunderschöne Wanderwoche in Fiss in Tirol.

**Gemeinsam gesund bewegen**

Marktgemeinde St. Michael

**26. Oktober 2026**

**FITMARSCH**

Startkartenausgabe von 9:00 - 9:30 Uhr  
Naturfreunde Clublokal (Arbeiterheim)

**Strecke: Naturfreunde Clublokal -  
Richtung Vorderlainsach/Greith**

**Ziel: Bauernhof der  
Familie Künstner im Greith**



#### KINDERKLETTERN DER NF ST. MICHAEL

immer **donnerstags** von **16:30 – 18:00 Uhr**  
im Turnsaal der VS St. Michael

|           |                          |
|-----------|--------------------------|
| SEPTEMBER | 24.09.2026               |
| OKTOBER   | 15.10.2026               |
| NOVEMBER  | 05.11.2026<br>19.11.2026 |
| DEZEMBER  | 03.12.2026               |

#### BOULDERTRAINING

Wir bieten **2 Bouldereinheiten**  
für **Jugendliche** (ab 12 Jahre) und **Erwachsene** an.

- ⇒ **01.10.2026** → blocspot Zeltweg (16:30 – 18:00 Uhr)
- ⇒ **17.12.2026** → boulderpoint Leoben (16:30 – 18:00 Uhr)

**Kosten:** 15 €/Einheit (Eintritt, Leihschuhe, Coaching)

Anmeldungen unter 0650/533 02 59 bis spätestens Montag vor der jeweiligen Einheit (28.09.2026/14.12.2026).

Wir freuen uns auf **motivierete Teilnehmer:innen**, ganz egal ob  
Beginner, Fortgeschrittene oder Wiedereinsteiger.



**Unsere flexiblen Entsorgungslösungen**

Ob Baustelle, Strauchschnitt, Altmetall oder sperrige Materialien – wir kümmern uns um die passende Entsorgung.

- + Mulden, Container & Kranabholung
- + Kranabholung direkt auf ihrer Baustelle
- + Persönliche Beratung & Terminvereinbarung

**mayer**

**www.mayer-recycling.at - 03843 2271**

Online anfragen



10 Jahre

**„Walpurgisnacht“**  
**A so a Hex mei Oide**

Komödie in 3 Akten  
von Alfred Högerle  
Spielleitung:  
Andrea Hoffelner

Ein verhexter Nachmittag im  
**Volkshaus St. Michael**

**26. September 2026**  
**27. September 2026**  
**jeweils 16.00 Uhr**

Wir wünschen viel Vergnügen!  
Eintritt freie Spende

Marktgemeinde St. Michael  
in Obersteiermark

JOSEF-MARTIN  
**IEberhart**  
ELEKTRONIK



**HITRADIO**  
*Loa Singers*

**ON AIR**

**87,70 MHz**

★ ZWEI KONZERTE ★

**10.10.2026**  
**STADTSAAL**  
**TROFAIACH**

**17.10.2026**  
**VOLKSHAUS**  
**ST. MICHAEL**

**EINLASS: 18:30 UHR BEGINN: 19:00 UHR**

Karten erhältlich bei allen Chormitgliedern: Raika St. Michael, Trafik Kaiss St. Michael, Chilleri Trofaiach  
VVK: 20€, Abendkasse: 28€, Kinder bis 12 Jahre frei

**SOUND AROUND** audiovisual

**trofaiach** Raika St. Michael Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan

**Miele**

— CENTER —  
**P & R**

**LEIDENSCHAFT KÜCHE:\***  
Ihre Küche so einzigartig wie Sie selbst!

\*Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin! Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre individuelle Küchenplanung und beachten nicht nur Ihre räumlichen Gegebenheiten, sondern auch Ihre gewohnten Arbeitsabläufe und kombinieren diese mit funktionalem modernen Küchendesign.

**IHR MIELE CENTER PLUS**

**KÜCHENSTUDIO | HAUSHALTSGERÄTE | KUNDENDIENST | BERATUNG**

## ESV ST. MICHAEL - INFRASTRUKTUR

### **Sportanlage zwischen Aufwertung und notwendiger Weiterentwicklung**

Schritt für Schritt zu einer funktionellen und zukunftsfähigen Anlage

#### **Sportheim 2022 | Photovoltaik | Tennisanlage | Einfriedung | Brunnen & Bewässerung | Zufahrt & Eingang | Stocksport**

Die Sportanlage des ESV St. Michael ist seit vielen Jahren ein wichtiger Treffpunkt für Sport, Nachwuchsarbeit, Vereinsleben und Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Mit dem im Jahr 2022 errichteten neuen Sportheim wurde bereits ein wesentlicher Schritt gesetzt und die Anlage deutlich aufgewertet. Trotz dieser positiven Entwicklung besteht in mehreren Bereichen der bestehenden Außenanlage weiterhin erheblicher Sanierungs- und Verbesserungsbedarf.

#### **Positive Entwicklung: Sportheim und Photovoltaik**

Neben dem neuen Sportheim wurde mit der Installation einer Photovoltaikanlage am ESV-Gebäude ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigeren und langfristig wirtschaftlicheren Energieversorgung gesetzt. Die Anlage ist derzeit noch nicht vollständig einsatzfähig; die abschließende Inbetriebnahme beziehungsweise Optimierung steht noch aus. Nach vollständiger Fertigstellung soll sie einen Beitrag zur Eigenversorgung und zur Reduktion der laufenden Energiekosten leisten.

#### **Tennisanlage und Einfriedung**

Besonders dringlich ist derzeit die Situation bei der Tennisanlage. Die bestehenden Plätze sind mittlerweile rund 50 Jahre alt und weisen einen entsprechenden Sanierungsbedarf auf. In diesem Zusammenhang ist auch die Einfriedung der gesamten Sportanlage ein wesentliches Thema. Teile der bestehenden Umzäunung sind in die Jahre gekommen beziehungsweise entsprechen funktionell nicht mehr den Anforderungen einer zeitgemäßen Sportanlage.

#### **Brunnen und nachhaltige Wasserversorgung**

Ein weiteres zentrales Thema ist die Wasserversorgung. Der vereinseigene Brunnen, der bisher Wasser für die Beregnung der Tennisplätze und des Fußballplatzes bereitstellt, liefert mittlerweile kaum

noch ausreichend Wasser. Eine dauerhafte Bewässerung der großen Sportflächen mit Trinkwasser aus dem öffentlichen Leitungsnetz wäre mit erheblichen laufenden Kosten verbunden und für den Verein auf Dauer wirtschaftlich nicht darstellbar.

Eine nachhaltige Lösung für die Eigenwasserversorgung ist daher für den weiteren Betrieb der Sportanlage von großer Bedeutung. Sie ist zugleich Voraussetzung dafür, Tennisanlage und Fußballplatz auch langfristig in einem entsprechenden Zustand erhalten zu können.

#### **Zufahrt, Eingang und Außenbereiche**

Auch der Eingangsbereich und die Zufahrt zur Sportanlage benötigen Verbesserungen. Insbesondere bei Niederschlägen zeigen sich die bestehenden Defizite deutlich. Eine geordnete und witterungsbeständige Zufahrt sowie ein funktioneller Eingangsbereich wären nicht nur für Sportler und Vereinsmitglieder, sondern auch für Besucher bei Meisterschaftsspielen und Veranstaltungen eine wesentliche Aufwertung.

#### **Fußballplatz und laufende Erhaltung**

Auch beim Fußballplatz selbst besteht Handlungsbedarf. Die Qualität der Spielfläche leidet unter den schwierigen Bewässerungsmöglichkeiten und den bestehenden Rahmenbedingungen. Eine verlässliche Wasserversorgung ist daher nicht nur für den Tennisbetrieb, sondern auch für die langfristige Erhaltung eines entsprechenden Rasenspielfeldes unerlässlich.

#### **Stocksport und altes Sportheim**

In weiterer Folge soll auch der Bereich rund um das alte Sportheim und die Stocksportanlage neu geordnet werden. Das alte Sportheim wird für seinen ursprünglichen Zweck nicht mehr benötigt und nimmt innerhalb der bestehenden Anlage wertvolle Fläche in Anspruch. Durch einen Abbruch könnten neue Möglichkeiten für eine sinnvollere Nutzung und Gestaltung des Areals entstehen.

Auch die Stocksportanlage entspricht derzeit nur eingeschränkt den gewünschten Rahmenbedingungen. Die ausgewiesene Fläche muss aufgrund der beengten Verhältnisse teilweise auch als Parkplatz genutzt werden, zudem fehlt eine Überdachung. Eine

zukünftige Neuordnung dieses Bereiches könnte daher sowohl dem Stocksport als auch der gesamten Sportanlage zugutekommen.

### Schritt für Schritt statt alles auf einmal

Bereits im Jahr 2021 gab es seitens der Marktgemeinde Überlegungen für ein zukünftiges Sportzentrum. Bis ein Projekt dieser Größenordnung tatsächlich umgesetzt werden kann, wird naturgemäß noch Zeit vergehen. Der ESV St. Michael möchte deshalb gemeinsam mit der Marktgemeinde jene Maßnahmen angehen, die bereits heute notwendig und sinnvoll sind. Dabei geht es nicht darum, die gesamte Anlage auf einmal neu zu gestalten, sondern bestehende Probleme Schritt für Schritt und nach den verfügbaren finanziellen Möglichkeiten zu lösen.

### Gemeinsam die Sportanlage weiterentwickeln

Mit der Sanierung der Tennisanlage, einer funktionierenden Einfriedung, einer nachhaltigen

Wasserversorgung sowie Verbesserungen bei Zufahrt und Eingangsbereich könnten bereits wesentliche Voraussetzungen für die weitere Nutzung geschaffen werden. Darauf aufbauend sollen auch die Bereiche rund um das alte Sportheim, den Stocksport und weitere Außenflächen weiterentwickelt werden. Das neue Sportheim aus dem Jahr 2022 und die installierte Photovoltaikanlage zeigen zugleich, dass bereits wichtige Schritte zur Aufwertung und Modernisierung der Sportanlage gesetzt wurden.

**Ziel ist eine langfristig funktionierende, gepflegte und vielseitig nutzbare Sportanlage, die den verschiedenen Sektionen, dem Nachwuchs, unseren Mitgliedern und letztlich der gesamten Bevölkerung von St. Michael zur Verfügung steht.**

**BESTATTUNG  
LIESINGTAL**



## Neue Bestattung für St. Michael!

Madstein 5a, 8770 St. Michael  
Tel.: +43 (0) 699 17 11 93 63  
office@bestattung-liesingtal.at



### UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

**Montag - Freitag** von **08:00 Uhr - 12:00 Uhr**  
und von **13:00 Uhr - 15:00 Uhr.**

**Weitere Termine nach Vereinbarung.**  
**Wir sind im Trauerfall 24h für Sie erreichbar.**

„Mit Herz an Ihrer Seite,  
verbunden in der Region.“

Die Bestattung Liesingtal ist eine Marke der Stadtwerke Trofaiach Ges.m.b.H.

## ESV ST. MICHAEL - SEKTION FUSSBALL-JUGEND

Die Jugend des ESV St. Michael geht in die Saison 2026/27 mit folgenden Mannschaften:

- **U8** mit den Trainern Schiffer Jürgen und Brunner Markus
- **U10** mit den Trainern Buchgraber Florian und Piskernig Manuel
- **U12** mit den Trainern Neissl Manfred und Brunner Peter
- **U14** mit den Trainern Priller Thomas, Buchgraber Manfred und Oberer Rene



Ich wünsche allen Kindern und Trainern eine erfolgreiche und vor allem eine verletzungsfreie Saison.

Der Jugendleiter des ESV St. Michael  
Manfred Buchgraber

## ESV ST. MICHAEL - SOMMERCAMP

### Vier Tage Fußball, Spaß und Gemeinschaft beim kinderfreundlichen Sommercamp

05. bis 08. August 2026 | ESV-Platz St. Michael

Von 5. bis 8. August stand der ESV-Platz in St. Michael ganz im Zeichen des kinderfreundlichen Sommercamps. Insgesamt 67 Kinder der Jahrgänge 2013 bis 2020 erlebten vier abwechslungsreiche Tage voller Fußball, Bewegung, Gemeinschaft und natürlich jeder Menge Spaß.

Unter der Leitung von Campleiter Peter Brunner wurde den jungen Fußballerinnen und Fußballern ein vielseitiges Programm geboten. Trainiert wurde in altersgerechten Kleingruppen, wodurch individuell auf die Kinder eingegangen werden konnte. Neben Technik, Koordination und zahlreichen Spielformen gab es auch ein eigenes Torwarttraining.

Ein ganz besonderes Highlight wartete am Freitag: Fußballlegende Walter „Schoko“ Schachner war zu Gast und absolvierte mit den Kindern ein Profitraining. Für die Nachwuchskicker war es ein großartiges Erlebnis, gemeinsam mit einem der bekanntesten österreichischen Fußballer auf dem Platz zu stehen.

Doch auch abseits des Fußballs wurde einiges geboten. Bei einer Tennis-Schnupperstunde konnten die Kinder eine andere Sportart ausprobieren. „Fit mit Niki“ brachte zusätzliche Bewegung und Abwechslung ins Programm.

Auch unsere Bürgermeisterin Nicole S. sorgte mit einer gemeinsamen Stretching-Einheit für Entspannung und lockere Beine nach dem intensiven Training.





Am Freitagabend stieg die Spannung bei der großen WM-Auslosung. Dabei erfuhren die Kinder, für welches Team sie bei der Kids-WM 2026 am Samstag auflaufen würden.

Am Samstag bildete die Kids-WM schließlich den großen sportlichen Abschluss des Camps. Gespielt wurde in zwei Altersgruppen. Bei den Jahrgängen 2018 und jünger traten sechs Mannschaften gegeneinander an. Im spannenden Finale standen sich Spanien und Brasilien gegenüber, wobei sich Brasilien schließlich den Turniersieg sichern konnte.

Bei den Jahrgängen 2013 bis 2017 gingen insgesamt acht Mannschaften, aufgeteilt auf zwei Gruppen, an den Start. Nach spannenden Gruppenspielen qualifizierten sich die jeweiligen Gruppensieger Norwegen und Portugal für das große Finale. Vor zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern lieferten sich die beiden Teams ein packendes Endspiel – am Ende durfte Norwegen über den Sieg bei der Kids-WM 2026 jubeln.



Auch bei den zusätzlichen Bewerbungen konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Torschusswand, Parcours, Gaberbewerb und Fußball-Dart

sorgten für viel Spaß und so manchen spannenden Wettkampf. Die jeweils drei Besten qualifizierten sich für die Finalbewerbe am Samstag, bei denen sie vor zahlreichem Publikum noch einmal gegeneinander antraten.



Natürlich durfte bei vier sportlichen Tagen auch die entsprechende Stärkung nicht fehlen. Vormittags gab es Joghurt vom Bauernhof Jöchlinger, mittags wurde täglich frisch gekocht. Am Freitag wurden wir von der Pizzeria Adria mit Pizza versorgt. Nachmittags stärkten sich die hungrigen Kids bei einer Obstjause. Bei den sommerlichen Temperaturen und schweißtreibenden Trainingseinheiten sorgte die Familie Schönhart mit frischem Apfelsaft für den nötigen Flüssigkeitsnachschub.



Ein herzliches Dankeschön an unsere regionalen Unterstützer! Nach dem großen WM-Finale wurde noch lange nicht Schluss gemacht: Bei der anschließenden WM-Party ließen Kinder, Eltern, Trainer und Helfer die vier Camp-Tage gemeinsam ausklingen. In gemütlicher, lustiger und unterhaltsamer Atmosphäre wurde noch gefeiert, gelacht und auf die vielen Erlebnisse der vergangenen Tage zurückgeblickt.

Ein Camp in dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen nicht möglich. Zahlreiche Trainerinnen und Trainer sowie ehrenamtliche Helferinnen und Helfer investierten viele Stunden ihrer Freizeit und sorgten mit großem Engagement dafür, dass die 67 Kinder vier besondere Tage erleben konnten. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren, Unterstützern und Familien, die zum Gelingen des kinderfreundlichen Sommercamps beigetragen haben.

Am Ende standen nicht Ergebnisse oder Pokale im Mittelpunkt, sondern das gemeinsame Lachen, neue Freundschaften, gelebter Teamgeist und unzählige kleine Momente, die in Erinnerung bleiben werden. Genau dieser Zusammenhalt zeigt, was unseren Verein ausmacht: Gemeinschaft, Engagement und die Freude daran, Kindern besondere Erlebnisse zu ermöglichen. So bleibt die schöne Erinnerung an vier Tage voller Fußball, Begeisterung und Gemeinschaft.



## ESV ST. MICHAEL - SEKTION FUSSBALL

### Mit neuem Trainer in die Saison 2026/27

Rückblick, Neuzugänge und Dank an unsere Unterstützer

Die Sektion Fußball des ESV St. Michael blickt auf eine intensive Saison 2025/26 in der Oberliga Nord zurück. Nach 26 Meisterschaftsspielen belegte unsere Kampfmannschaft mit 32 Punkten den 8. Tabellenplatz. Die abgelaufene Saison war von einer immer wieder angespannten Personalsituation geprägt. Zahlreiche verletzungsbedingte Ausfälle machten es schwierig, über längere Zeit mit einer eingespielten Mannschaft anzutreten.

### Neuer Trainer, neue Impulse

Mit Beginn der Saison 2026/27 hat Alexander Schachner die sportliche Verantwortung für die Kampfmannschaft übernommen. Der ehemalige Profifußballer des SK Sturm Graz kennt den ESV St. Michael bereits bestens und war zuletzt schon im Trainerteam tätig. Mit seiner Erfahrung soll die Mannschaft sportlich weiterentwickelt und insbesondere auch jungen Spielern eine entsprechende Perspektive geboten werden.

Auch beim Spielerkader gab es über den Sommer Veränderungen. Wir bedanken uns bei allen Spielern, die den ESV St. Michael verlassen haben, für ihren Einsatz und die gemeinsame Zeit, wünschen ihnen für ihre sportliche und persönliche Zukunft alles Gute.

### Neuzugänge und Heimkehrer

Neu in unserer Mannschaft begrüßen wir Alexander Zartl, der zuletzt in Turnau spielte, sowie Sebastian Wallner vom SV Hinterberg. Besonders freut uns auch die Rückkehr von Elias Drabli, der zuletzt in Kraubath spielte und nun wieder das Trikot des ESV St. Michael trägt. Wir heißen alle herzlich in der ESV-Familie willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg und vor allem eine verletzungsfreie Zeit in St. Michael.

### Besonderer Dank an Marco Tiefenbacher

Marco stand zuletzt beim FC Kammern im Tor und hat sich bereit erklärt, in einer für uns außergewöhnlich schwierigen Situation wieder für den ESV aufzulaufen. Nachdem aktuell gleich drei unserer Tormänner verletzungsbedingt ausfallen, übernimmt er kurzfristig Verantwortung und hilft

der Mannschaft dort, wo sie ihn dringend benötigt. Seine Rückkehr ist ein starkes Zeichen für Verbundenheit, Kameradschaft und gelebte ESV-Familie.

### Mit neuer Energie in die Saison

Die neue Meisterschaft in der Oberliga Nord 2026/27 hat inzwischen begonnen. Nach den personellen Veränderungen und unter neuer sportlicher Leitung gilt es nun, als Mannschaft zusammenzufinden und sich Schritt für Schritt weiterzuentwickeln. Unser Ziel bleibt, in der Oberliga Nord sportlich konkurrenzfähig zu sein, den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft weiter zu stärken und unseren Zuschauern attraktiven und engagierten Fußball zu bieten.

### Gemeinsam für den ESV

Fußball beim ESV St. Michael bedeutet weit mehr als nur 90 Minuten Meisterschaft. Spieler, Trainer, Funktionäre und zahlreiche freiwillige Helfer tragen gemeinsam dazu bei, dass der Spielbetrieb Woche für Woche aufrechterhalten werden kann.

Ein besonderer Dank gilt daher der Marktgemeinde St. Michael, der Raiffeisenbank Liesingtal, der Firma Mayer Recycling, der Firma Hitthaller sowie den zahlreichen kleineren ortsansässigen Unternehmen, die unseren Verein auf unterschiedliche Weise unterstützen. Gerade für einen regionalen Sportverein ist diese Unterstützung von großer Bedeutung und trägt wesentlich dazu bei, den laufenden Spielbetrieb zu ermöglichen.

Ein ebenso großes Dankeschön gilt unseren Zuschauerinnen und Zuschauern, die unsere Mannschaft bei den Heimspielen und auch auswärts begleiten. Ihre Unterstützung, ihre Verbundenheit mit dem Verein und die Stimmung am Sportplatz sind ein wichtiger Bestandteil des ESV St. Michael.

Wir wünschen unserem neuen Trainerteam und unserer Mannschaft eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2026/27 und freuen uns auf viele spannende Spiele sowie zahlreiche Besucher auf unserer Sportanlage.

## ESV ST. MICHAEL - SEKTION TENNIS

### Eine Tennissaison mit Hängen und Würgen

Der Start in die heurige Freiluftsaison war durchwachsen und sehr holprig. Die Gründe dafür liegen auf der Hand. Die Plätze sind nach 51 Jahren am Ende. Wir sind einer der letzten Vereine im Bezirk, wo im Frühjahr keine Firma die Plätze spieletauglich macht, sondern noch selbst Hand angelegt wird. Von Jahr zu Jahr wird dieses Unterfangen schwieriger, stößt Sportchef Peter Rossmann mit seiner Truppe immer mehr an seine Grenzen. Immens viel Geduld und viele Kniffe sind gefragt, bis ein halbwegs gutes Ergebnis zustande gebracht wird. Heuer erfuhr die Situation durch die Trockenheit und der Wasserknappheit eine zusätzliche Verschärfung. Die gravierenden Folgen: der Boden verdichtete sich nicht, unzählige zusätzliche Arbeitsstunden fürs händische Nachwalzen waren erforderlich, die Plätze mussten gesperrt werden und konnten erst mit mehrwöchiger Verspätung bespielt werden. Als Untergrund für die Tennisplätze wurde 1975 Schlacke aus Donawitz verwendet. Vermehrt kamen nun immer wieder größere Brocken an die Oberfläche. Diese Löcher, obwohl mühselig ausgebessert, bildeten mit der nicht bindenden Schicht eine gewisse Unfallgefahr. Es ist ein mehr als unbefriedigender Zustand, eine Generalsanierung ist dringendst erforderlich. Die Kosten haben sich in den letzten Jahren beinahe verdreifacht, bewegen sich zwischen Sechzig und Siebzigtausend, können vom Verein, von der Sektion nicht gestemmt werden. Die ganze Hoffnung gilt der Gemeinde als Eigentümer. Sonst könnte es sein, dass die rund 80 Mitglieder im kommenden Jahr beim ESV keine Möglichkeit zur Ausübung ihres Sportes mehr finden und zu benachbarten Vereinen abwandern.

### Gefahr im Verzug

Eine ganz kritische Phase löste ein Sturm aus. Der Wind drückte drei Zaunsteher ab, die daraufhin lose hingen. Gefahr war im Verzug, es musste rasch gehandelt werden. Max Lercher hatte die richtige Lösung, unterstützt von Peter Rossmann und Peter Taurer wurden die drei defekten Steher stabilisiert.

### Eine klasse Jugendgruppe

Max Lercher ist auch der Macher beim Nachwuchs. Zwölf Kinder trainieren unter seiner Anleitung und sind mit Hingabe bei der Sache. Auch beim Jugend-Fußballcamp war die Tennissektion präsent. Als Abwechslung zum großen Ball gab's die Möglichkeit, einmal in die Materie Tennis hinein zu schnuppern. Mit Elan und Begeisterung wurde das Angebot angenommen. Als Trainer fungierten Johanna Mader und Max Lercher, die dabei ganz schön ins Schwitzen kamen.

### Ausbaufähige sportliche Bilanz

Sportlich gesehen hätte die Bilanz bei der +45-Mannschaftsmeisterschaft und beim Liesingtalcup besser sein können. Verletzungen lösten teilweise einen akuten Spielermangel aus. Größere und kleinere Wehwehchen beeinträchtigen auch die vier Bewerbe der Vereinsmeisterschaft. Etliche Akteure mussten während der Meisterschaft absagen. Ein Defizit, welches sich leider wie ein roter Faden durch die Saison zog.

Peter Taurer



## ESV ST. MICHAEL - SEKTION STOCKSPORT

**Sportlich aktiv, gesellig und mitten im Vereinsleben**  
Regelmäßiges Training, Turniere und Einsatz für den Verein

Die Sektion Stocksport des ESV St. Michael hat sich in den vergangenen Monaten zu einer äußerst aktiven und geselligen Gemeinschaft entwickelt. Mit viel Einsatz, Zusammenhalt und Freude am Stocksport wird nicht nur regelmäßig trainiert, sondern auch das Vereinsleben des ESV tatkräftig unterstützt.

### Regelmäßiges Training und Geselligkeit

Fixpunkt für die Stockschiützen ist das wöchentliche Stockschießen jeden Donnerstag ab 16:00 Uhr auf der Sportanlage des ESV St. Michael. In den Herbstmonaten wird der Beginn aufgrund der früher einsetzenden Dunkelheit auf 15:00 Uhr vorverlegt. Dabei stehen neben dem sportlichen Ehrgeiz vor allem die Gemeinschaft und die Geselligkeit im Vordergrund. Interessierte und Freunde des Stocksports sind jederzeit herzlich willkommen. Wer Stocksport kennenlernen oder einfach einmal vorbeischauchen möchte, ist bei der Sektion gerne gesehen.

### Erfolgreiche Teilnahmen bei Turnieren

Derzeit nimmt die Sektion zwar an keinem Meisterschaftsbetrieb teil, ist jedoch regelmäßig bei verschiedenen Turnieren vertreten. Dass man dabei auch sportlich erfolgreich unterwegs ist, zeigte sich unter anderem beim „Straßenturnier“ in Unzmarkt, das von unserer Mannschaft gewonnen werden konnte.



Mit vereinten Kräften wurde der Hauptgewinn nach Hause gebracht...

Auch über die Gemeindegrenzen hinaus ist die Sektion aktiv. Beim Turnier des ESV Franzosenbühl in Eisenerz war der ESV St. Michael gleich mit zwei Mannschaften vertreten. Solche Veranstaltungen bieten nicht nur die Möglichkeit zum sportlichen Vergleich, sondern fördern auch den Austausch und die Freundschaft mit anderen Stocksportvereinen.

### Mitten im Vereinsgeschehen

Besonders hervorzuheben ist, dass sich die Stocksportler nicht ausschließlich auf ihre eigene Sektion konzentrieren, sondern aktiv am gesamten Vereinsgeschehen des ESV St. Michael teilnehmen. Beim traditionellen Gschnas unterstützten sie den Verein tatkräftig an der Bar. Auch beim zweitägigen Zeltfest waren sie mit dem Ziel- und Spanglerschießen vertreten und trugen damit wesentlich zu einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm bei.

### Blick auf die Infrastruktur

Bei der Infrastruktur besteht weiterhin Verbesserungsbedarf. Die derzeit ausgewiesene Stocksportanlage muss notgedrungen teilweise auch als Parkplatz genutzt werden, zudem fehlt eine Überdachung. Der ESV St. Michael möchte daher gemeinsam mit der Marktgemeinde St. Michael Schritt für Schritt an einer Weiterentwicklung der Sportanlage arbeiten. Bis ein größeres Gesamtkonzept umgesetzt werden kann, soll auch der Stocksportbereich in die künftigen Überlegungen einbezogen werden.

### Gemeinsam für den ESV

Die Sektion Stocksport zeigt eindrucksvoll, was Vereinsleben ausmacht: sportliche Aktivität, freiwilliger Einsatz, Kameradschaft und Geselligkeit. Der ESV St. Michael freut sich über diese positive Entwicklung und auf viele weitere gemeinsame sportliche und gesellschaftliche Aktivitäten. Unser Dank gilt allen Mitgliedern und Helfern der Sektion, die Woche für Woche Zeit investieren und mit ihrem Engagement zum lebendigen Vereinsleben des ESV St. Michael beitragen.

Wir freuen uns auf viele weitere sportliche Begegnungen, gemütliche Donnerstage und neue Gesichter bei der Sektion Stocksport.

### 36. SIEDLUNGSFEST DER NEUSIEDLUNG ST. MICHAEL MIT MAIBAUM UMSCHNEIDEN

Am 20. Juni 2026 fand in der Neusiedlung in St. Michael das 36. Siedlungsfest mit traditionellem Maibaumumschneiden statt. Bei bestem Wetter und guter Stimmung konnten wir wieder zahlreiche Gäste wie die Siedlungsgemeinschaft und deren Verwandte und Freunde begrüßen.

Das Fest war sehr gut besucht und bot viele gesellige Stunden, gute Unterhaltung in Form von Spielen sowie ein gemütliches Beisammensein. Die fröhliche Atmosphäre machte die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sowie unseren großzügigen Sponsoren für die wertvolle Unterstützung in Form von Sachpreisen für unsere Tombola.

Wir bedanken uns bei allen für ihren Besuch und freuen uns schon jetzt auf das nächste Siedlungsfest im Jahr 2027!



Auch unsere Frau Bürgermeisterin ließ es sich nicht nehmen, uns persönlich zu besuchen.



Natürlich wurden wir auch kulinarisch bestens versorgt.



Zahlreiche Gäste fanden sich bei uns ein.



## Veranstaltungskalender 2026

|           |                   |           |                                                                 |                        |
|-----------|-------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------|------------------------|
| September | 26. u. 27.09.2026 | 16:00 Uhr | 10-jähriges Jubiläum - Aufführungen                             | Volkshaus              |
| September | 29.09.2026        |           | St. Michaeler Kirtag                                            | Ortskern               |
| September | 29.09.2026        | 19:00 Uhr | Kirtagsdisco                                                    | Volkshaus              |
| September | 29.09.2026        | 10:00 Uhr | Patrozinium: Eucharistiefeier                                   | Pfarrkirche            |
| Oktober   | 08. u. 09.10.2026 | 17:00 Uhr | Probeschießen Zimmergewehrschießen                              | Vereinsheim ÖKB        |
| Oktober   | 11.10.2026        | 09:45 Uhr | Erntedankfest                                                   | TP: Schulhof           |
| Oktober   | 12.10.2026        | 17:00 Uhr | Probeschießen Zimmergewehrschießen                              | Vereinsheim ÖKB        |
| Oktober   | 14.10.2026        | 15:00 Uhr | Eucharistiefeier im Pflegeheim                                  | Pflegeheim             |
| Oktober   | 15. - 23.10.2026  |           | 21. Marktgemeindemeisterschaft im Zimmergewehrschießen          | Vereinsheim ÖKB        |
| Oktober   | 24.10.2026        | 19:00 Uhr | Siegerehrung Marktgemeindemeisterschaft im Zimmergewehrschießen | Foyer Volkshaus        |
| Oktober   | 26.10.2026        | 09:00 Uhr | Fitmarsch                                                       | Clublokal Naturfreunde |
| Oktober   | 29.10.2026        | 18:00 Uhr | Klimastammtisch "Energie clever nutzen und Kosten senken"       | Der Eberhard           |
| Oktober   | 31.10.2026        | 18:30 Uhr | Totengedenken                                                   | TP: Vorplatz Volkshaus |
| November  | 01.11.2026        | 14:00 Uhr | Allerseelen: Eucharistiefeier mit anschl. Gräbersegnung         | Pfarrkirche            |
| November  | 04.11.2026        | 15:00 Uhr | Eucharistiefeier im Pflegeheim                                  | Pflegeheim             |
| November  | 07.11.2026        | 19:30 Uhr | Theateraufführung                                               | Volkshaus              |
| November  | 08.11.2026        | 15:30 Uhr | Theateraufführung                                               | Volkshaus              |
| November  | 13.11.2026        | 19:30 Uhr | Theateraufführung                                               | Volkshaus              |
| November  | 14.11.2026        | 15:30 Uhr | Theateraufführung                                               | Volkshaus              |
| November  | 14.11.2026        | 14:00 Uhr | Preisschnapsen                                                  | Vereinsheim ÖKB        |
| November  | 22.11.2026        | 10:00 Uhr | SPÖ-Familienmesse "Kinderglück"                                 | Volkshaus              |
| November  | 24.11.2026        | 19:00 Uhr | Vollmondwanderung                                               | Clublokal Naturfreunde |
| November  | 28.11.2026        | 14:00 Uhr | Advent im Dorf                                                  | Dorf                   |
| November  | 29.11.2026        | 15:00 Uhr | Konzert im Advent                                               | Volkshaus              |
| Dezember  | 01.12.2026        | 06:00 Uhr | Rorate                                                          | Pfarrkirche            |
| Dezember  | 05.12.2026        | 17:30 Uhr | Kinderkrampus                                                   | Vorplatz Gemeindeamt   |
| Dezember  | 07.12.2026        | 17:30 Uhr | Krampuslauf                                                     | Vorplatz Volkshaus     |
| Dezember  | 08.12.2026        | 15:00 Uhr | Naturfreunde - Jahresrückschau                                  | Volkshaus              |
| Dezember  | 09.12.2026        | 15:00 Uhr | Eucharistiefeier im Pflegeheim                                  | Pflegeheim             |
| Dezember  | 15.12.2026        | 06:00 Uhr | Rorate                                                          | Pfarrkirche            |
| Dezember  | 22.12.2026        | 06:00 Uhr | Rorate                                                          | Pfarrkirche            |
| Dezember  | 23.12.2026        | 18:00 Uhr | Weihnachtsmelodien beim Christbaum                              | Vorplatz Gemeindeamt   |
| Dezember  | 24.12.2026        | 16:00 Uhr | Kinderkrippenfeier                                              | Pfarrkirche            |
| Dezember  | 24.12.2026        | 21:30 Uhr | Christmette                                                     | Pfarrkirche            |
| Dezember  | 30.12.2026        | 16:00 Uhr | Bauernsilvester mit Fackelwanderung                             | Vorplatz Gemeindeamt   |

## Impressum

Eigentümer und Herausgeber:  
Gemeindeamt St. Michael in Obersteiermark

### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeisterin Nicole Sunitsch, NAbg.  
8770 St. Michael i.O.

### Redaktion:

DDI Christoph Leitold, BSc  
Tel. 0660/1238496  
E-Mail: [gemeindezeitung-st.michael@gmx.at](mailto:gemeindezeitung-st.michael@gmx.at)

### Gestaltung & Design:

TN Media Group  
Thomas Niemand  
Hauptstraße 89a/6  
8793 Trofaiach  
Tel. 0680/2202564 | [www.tn-mediagroup.at](http://www.tn-mediagroup.at)

### Druck:

Druckwerk6 GmbH  
Werk-VI-Straße 31  
8605 Kapfenberg  
Tel. 03862/23862 | [www.druckwerk6.at](http://www.druckwerk6.at)

## Haftungsausschluss –

### Beiträge und Bildmaterial Dritter

Für Beiträge und Bildmaterial, die von Dritten (z. B. Vereinen, Institutionen oder sonstigen externen Einsendern) zur Veröffentlichung in dieser Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt werden, übernimmt die Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark keine inhaltliche oder rechtliche Verantwortung.

Die übermittelnden Stellen versichern mit der Einreichung, dass sie über alle erforderlichen Nutzungs- und Veröffentlichungsrechte am bereitgestellten Text- und Bildmaterial verfügen und keine Rechte Dritter – insbesondere Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte abgebildeter Personen – verletzt werden.

Werden für die Erstellung oder Bearbeitung von Texten, Bildern oder sonstigen Inhalten Systeme der künstlichen Intelligenz (KI) eingesetzt, ist dies bei der Einreichung entsprechend offenzulegen. Soweit nach den jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen eine Kennzeichnung erforderlich ist, ist diese vom jeweiligen Einreicher bzw. von der jeweiligen Einreicherin vorzunehmen. Die Verantwortung für die Rechtmäßigkeit und die erforderliche Kennzeichnung der eingereichten Inhalte liegt ausschließlich bei den jeweiligen Verfasserinnen und Verfassern bzw. einreichenden Institutionen.

Sollten dennoch Rechtsverletzungen bekannt werden, wird die Marktgemeinde entsprechende Inhalte nach Prüfung umgehend entfernen bzw. in künftigen Ausgaben nicht mehr veröffentlichen. Hinweise richten Sie bitte an: [gde@st-michael-obersteiermark.gv.at](mailto:gde@st-michael-obersteiermark.gv.at).



# BAUM- & STRAUCHSCHNITT ABHOLAKTION HERBST 2026



**ACHTUNG - KOSTENPFLICHTIG**

Die Marktgemeinde St. Michael in Obersteiermark bietet auch im Herbst 2026 wieder eine Abholung von Baum- und Strauchschnitt direkt von der Liegenschaftsgrenze an.

**Abholbeginn:** Ab 05. Oktober 2026

**Kostenbeitrag:** 20,00 Euro (nur Barzahlung möglich)  
(für maximal eine Gemeinde-LKW-Ladung)

Für Laub, Rasenschnitt und  
andere Gartenabfälle  
verwenden Sie bitte die  
Biotonne.

## Anmeldung erforderlich:

- **Frist:** Bis spätestens 01.10.2026, 12:00 Uhr
- **Ort:** Marktgemeindeamt St. Michael in Obersteiermark
- **Erforderlich:** Anmeldung mit beigefügtem Abschnitt und Einzahlung des Kostenbeitrags  
*Achtung: Die Anmeldung ist erst mit Einzahlung des Kostenbeitrags gültig!*

## Richtlinien zur Abholung:

- Legen Sie den Baum- und Strauchschnitt **spätestens am 05. Oktober 2026 bis 6:00 Uhr morgens** (alternativ am Abend davor) **direkt an ihrer Liegenschaftsgrenze** bereit.
- Es dürfen ausschließlich Baum- und Strauchschnitt aus ihrem Garten bereitgestellt werden.
- Gemeinsam bereitgestelltes Material (z.B. Sammelstellen) wird nicht abgeholt.
- Die Ablagerung auf öffentlichen Flächen ist verboten. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.
- Beachten Sie die maximale Abholmenge von einer LKW-Ladung.
- Größere Mengen müssen auf eigene Kosten entsorgt werden.

Ihre bei der Anmeldung angegebenen Daten werden, gem. Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, für die Erfüllung des gegenständlichen Vertrages von der Gemeinde verarbeitet und für die Durchführung der Entsorgungsleistung verwendet.

Unter [www.gemeinde-stmichael.at](http://www.gemeinde-stmichael.at), „Datenschutzerklärung“, können Sie sich jederzeit über Ihre Betroffenenrechte informieren.



Ich nehme die Richtlinien der Abholung zur Kenntnis und melde mich zur Baum- und Strauchschnittabholung an.

**Zeitraum: Ab 05.10.2026**

**Anmeldeschluss: 01.10.2026, 12:00 Uhr**

*Achtung: Die Anmeldung ist erst mit Einzahlung des Kostenbeitrags gültig!*

**Kosten: EUR 20,00**  
**(nur Barzahlung möglich)**

Vor- und Zuname:

Telefonnummer:

Straße, Hausnummer:

Unterschrift:



# BELLAGGIO

GELATERIA



Im Leoben City Shopping  
Montag bis Freitag 7:30 bis 19:00  
Samstag 7:30 bis 18:00



# JETZT WINTERFIT.

**SICHER DURCH DIE KALTE JAHRESZEIT.**

*Jetzt Reifenwechsel  
zum Aktionspreis sichern!*

**WINTER-  
AKTION:**  
Jetzt Reifen-  
wechsel zum  
AKTIONSPREIS!

**REIFENWECHSEL**  
Schnell, professionell  
& schonend für Ihre Felgen.

**WINTERCHECK**  
Wir prüfen Ihr Fahrzeug für  
sichere Fahrt bei Kälte & Schnee.

**FÜR IHRE SICHERHEIT**  
Bremsen, Beleuchtung, Frostschutz  
& mehr – wir checken alles!

**KFZ-TECHNIK  
FRITSCH GMBH**  
*Die Meister aller Marken*

JETZT TERMIN SICHERN!

0664 950 7800

Bundesstrasse 19, 8770 St. Michael

QR-Code scannen  
& Termin vereinbaren!